Stadt Leverkusen Vorlage Nr. 2021/0579

Der Oberbürgermeister

IV/SPL-scho-do
Dezernat/Fachbereich/AZ

08.04.2021
Datum

Beratungsfolge	**Datum**	**Zuständigkeit**	**Behandlung**
Betriebsausschuss Sportpark Leverkusen	29.04.2021	Kenntnisnahme	öffentlich

Betreff:
„Weißbuch V der Sportstätten des Sportparks Leverkusen"

Kenntnisnahme:

Das „Weißbuch V der Sportstätten des Sportparks Leverkusen“ für die Jahre 2021 – 2025 wird zur Kenntnis genommen.

gezeichnet:
In Vertretung
Adomat

I) Finanzielle Auswirkungen im Jahr der Umsetzung und in den Folgejahren

☒ **Nein** (sofern keine Auswirkung = entfällt die Aufzählung/Punkt beendet)
Siehe Wirtschaftsplan des Sportpark Leverkusen ff.

☐ **Ja – ergebniswirksam**

Produkt: Sachkonto:
Aufwendungen für die Maßnahme: €
Fördermittel beantragt: ☐ Nein ☐ Ja %
Name Förderprogramm:
Ratsbeschluss vom zur Vorlage Nr.
Beantragte Förderhöhe: €

☐ **Ja – investiv**

Finanzstelle/n: Finanzposition/en:
Auszahlungen für die Maßnahme: €
Fördermittel beantragt: ☐ Nein ☐ Ja %
Name Förderprogramm:
Ratsbeschluss vom zur Vorlage Nr.
Beantragte Förderhöhe: €

Maßnahme ist im Haushalt ausreichend veranschlagt
☐ Ansätze sind ausreichend
☐ Deckung erfolgt aus Produkt/Finanzstelle
in Höhe von €

Jährliche Folgeaufwendungen ab Haushaltsjahr:
☐ Personal-/Sachaufwand: €
☐ Bilanzielle Abschreibungen: €
Hierunter fallen neben den üblichen bilanziellen Abschreibungen auch einmalige bzw. Sonderabschreibungen.
☐ Aktuell nicht bezifferbar

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam) ab Haushaltsjahr:
☐ **Erträge (z. B. Gebühren, Beiträge, Auflösung Sonderposten): €**
Produkt: Sachkonto

Einsparungen ab Haushaltsjahr:
☐ Personal-/Sachaufwand**: €**
Produkt: Sachkonto

☐ **ggf. Hinweis Dez. II/FB 20**:

II) Nachhaltigkeit der Maßnahme im Sinne des Klimaschutzes:

Klimaschutz betroffen	**Nachhaltigkeit**	**kurz- bis mittelfristige Nachhaltigkeit**	**langfristige Nachhaltigkeit**
☒ ja ☐ nein	☒ ja ☐ nein	☒ ja ☐ nein	☒ ja ☐ nein

Begründung:

Bereits 1997 hat der Sportpark Leverkusen (SPL) für die Darstellung des Erhaltungsaufwandes im Anlagenbestand des SPL das „Weißbuch I“ der Sportstätten des Sportpark Leverkusen für den Zeitraum 1998 bis 2002 erstellt. In der Folge wurden jeweils auf Basis einer Neubewertung der Einrichtungen des SPL die Erarbeitung der Weißbücher II bis IV mit den Instandhaltungs- und Sanierungskosten bis 2020 dargestellt. Der SPL hat in den Wirtschaftsjahren von 1998 bis 2020 ca. 26.350.000 € in größere Sanierungs-, Umbau-, Erweiterungs- und Neubaumaßnahmen investiert und damit den größten Teil der in den bisherigen „Weißbüchern“ der Sportstätten des Sportparks Leverkusen erfassten Einzelmaßnahmen abgearbeitet.

Der SPL hat die Aufgabe, eine dem heutigen Lebensstil und Sportverständnis entsprechende Grundversorgung für die Stadt Leverkusen an Sportstätten, sportlichen Freizeit- und Breitensportangeboten unter Beachtung kaufmännischer Grundsätze bei Einhaltung der im jeweiligen Wirtschaftsplan genehmigten Mittel sicherzustellen und weiterzuentwickeln.

Weitere Einschnitte in das Angebots-Portfolio des SPL würden bedeuten, dass die Grundversorgung der Leverkusener Bürgerinnen und Bürger mit Sportstätten, sportlichen und gesundheitsbezogenen Angeboten sowie sportlichen Veranstaltungen nicht nur weiter eingeschränkt, sondern auch nicht mehr sichergestellt werden können. Dennoch wird der SPL auch perspektivisch nach weiteren Einspar- und Optimierungsmöglichkeiten suchen. Ziel in den nächsten Wirtschaftsjahren ist es, die Angebotsvielfalt und -qualität in den Betrieben auf dem bisherigen Niveau zu stabilisieren. Das nun vorliegende „Weißbuch V der Sportstätten des Sportparks Leverkusen“ für die Jahre 2021 bis 2025 stellt inhaltlich und konzeptionell eine komplette Neuüberarbeitung des „Weißbuchs IV“ dar.

Das „Weißbuch V der Sportstätten des Sportparks Leverkusen“ zeigt detailliert die Sanierungs-, Instandhaltungs-, Umbau-, Erweiterungs- und Neubaumaßnahmen für die gesamten Einrichtungen des SPL im Zeitraum von 2021 bis 2025 auf. In diesem Zeitraum summieren sich die notwendigen Aufwendungen auf einen Betrag von rd. 10.560.000 €. Hierin sind u. a. der Eigenanteil des SPL in Höhe von rd. 3.040.000 € (Gesamtkosten rd. 9.255.000 €) für die Errichtung der Dreifach-Sporthalle für die Sportschule NRW Landrat-Lucas-Gymnasium sowie die Gesamtkosten (ohne eventuelle Fördermittel) für die Sanierung des Hallenbades Bergisch Neukirchen in Höhe von voraussichtlich 3.420.000 € erhalten. Darüber hinaus erfolgen die Sanierungen auf der Sportplatzanlage Quettingen mit einem Eigenanteil von rd. 140.000 € (Gesamtkosten 1.400.000 €) und der Sportplatzanlage Bürrig (Gesamtkosten 735.000 €).

Unter Einbeziehung der bewilligten Fördermittel beträgt das Investitionsvolumen für den Zeitraum 2021 – 2025 insgesamt rd. 18.000.000 €.

Bei den im „Weißbuch V der Sportstätten des Sportparks Leverkusen“ dargestellten Kosten handelt es sich überwiegend um Kostenschätzungen. Für die Sanierung des Hallenbades Bergisch Neukirchen liegt eine Entwurfsplanung mit Kostenberechnung nach DIN 276 vor.

Neben dem Fachpersonal des SPL waren an der Zusammenstellung des Instandhaltungs- und Sanierungsaufwandes und der damit verbundenen Bewertung der Sportstätten des Sportparks Leverkusen zwei externe Architekturbüros sowie ein externer Landschaftsarchitekt (Sachverständiger für Sportplatzbau) beteiligt. Mittelfristig ergibt sich hinsichtlich der Erneuerungs- und Unterhaltungsaufwendungen für den SPL eine günstige Perspektive, zumal bis zum Ende des Wirtschaftsjahres 2021 bis auf die beiden Sportplatzanlagen Birkenberg und Rheindorf die komplette Erledigung der laut Prioritätenkatalog vorrangig notwendigen Sanierungen/Erneuerungen auf den Sportplatzanlagen des SPL erfolgt ist.

Der SPL wird in den kommenden Jahren die im „Weißbuch V der Sportstätten des Sportparks Leverkusen“ aufgeführten Sanierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen im Rahmen der wirtschaftlichen Möglichkeiten konsequent abarbeiten.

Anlage/n:

Weißbuch V Sportpark Leverkusen 24.03.2021

Weißbuch V

Sportstätten des Sportpark Leverkusen

2021 – 2025

Aufgestellt: **24.03.2021 / Dieter Scholz, Andreas Donner**

Inhalt **Seiten**

1. Vorbemerkungen **4**

1.1. Einleitung 4
1.2. Die Anlagen des Sportpark Leverkusen 4
1.3. Die Außenanlagen im Sportpark Leverkusen 7
1.4. Erledigte Maßnahmen/Investitionen im Anlagenbestand des SPL und Abarbeitung der „Weißbücher I bis IV“ der Sportstätten des Sportpark Leverkusen 7

2. Erläuterungen zu den einzelnen Anlagen **19**

2.1. Bäder 19
- Freizeitbad CaLevornia/Parksauna 20
- Remisen am Stadtpark 27
- Freibad Auermühle 28
- Kindergarten Auermühle 29
- Hallenbad Bergisch Neukirchen 30
- Hallen- und Freibad Wiembachtal 35
- Schwimmhalle MediLev 38

2.2. Mehrzweckhallen, Turn- und Sporthallen 39
- Ostermann-ARENA 40
- Liga 20 (ehemalige Eissporthalle Leverkusen; verpachtet) 45
- Sporthalle Bergisch Neukirchen 46
- Dreifach-Sporthalle für die Sportschule NRW Landrat-Lucas-Gymnasium 48

2.3. Sportplatzanlagen 52
- Sportplatzanlage Alkenrath, Schlebuschrath 53
- Sportplatzanlage Bergisch Neukirchen, Wuppertalstraße 55
- Sportplatzanlage Bürrig (Heinrich-Lützenkirchen), Heinrich-Brüning-Straße 57
- Sportplatzanlage Hitdorf, Kieselstraße 58
- Sportplatzanlage Küppersteg, Tannenbergstraße (mit Wohnhaus) 61
- Sportplatzanlage Lützenkirchen, Am Sportplatz (mit Wohnhaus) 64

- Sportplatzanlage Opladen, Birkenberg (mit Wohnhaus) 67
- Sportplatzanlage Quettingen, Am Weidenbusch (mit Wohnhaus) 70
- Sportplatzanlage Rheindorf, Deichtorstraße 73
- Sportplatzanlage Schlebusch, Im Bühl (mit Wohnhaus) 74
- Sportplatzanlage Steinbüchel, Höfer Weg 77
- Sportplatzanlage Wiesdorf, Am Stadtpark 80

2.4. Freizeitanlagen 81

- Klettergarten Opladen, Birkenberg 82

3. Zusammenfassung der Instandhaltungskosten 83

1.
Vorbemerkungen

1.1.
Einleitung

Das vorliegende **„Weißbuch V der Sportstätten des Sportpark Leverkusen“** für die Jahre 2021 bis 2025 ist inhaltlich und konzeptionell die Fortschreibung des „Weißbuch IV“ der Sportstätten des Sportpark Leverkusen.

Das **„Weißbuch V der Sportstätten des Sportpark Leverkusen“** zeigt die **Sanierungs-, Instandhaltungs,- Umbau-, Erweiterungs- und Neubaumaßnahmen** für die gesamten Einrichtungen des SPL im **Zeitraum von 2021 bis 2025** auf.

In diesem Zeitraum summieren sich die voraussichtlichen Kosten auf einen Betrag von

rd. 10.560.000 €.

Bei den im **„Weißbuch V der Sportstätten des Sportpark Leverkusen“** dargestellten Kosten handelt es sich überwiegend um **Kostenschätzungen.**

Neben dem Fachpersonal des SPL waren an der Zusammenstellung der Maßnahmen und Kosten für Instandhaltung und Sanierung sowie der damit verbundenen Bewertung der Leverkusener Sportstätten zusätzlich zwei externe Architekturbüros beteiligt.

1.2.
Die Anlagen des SPL

Zum Anlagenbestand des SPL gehören folgende Sport- und Freizeitanlagen:

Bäder

- Freizeitbad CaLevornia mit ParkSauna — Baujahr 1998
- Remisen Am Stadtpark — Baujahr 1937/2001
- Hallenbad Bergisch Neukirchen — Baujahr 1974
- Hallen- und Freibad Wiembachtal — Baujahr 2010
- Schwimmhalle MediLev (angemietet) — Baujahr 2011
- Freibad Auermühle — Baujahr 1965
  (zusätzlich auf dem Gelände: Kindergarten Auermühle) — Baujahr 1965)

Mehrzweckhallen / Sport- und Turnhallen

- Ostermann-Arena — Baujahr 1975
- Liga 20 (ehemalige Eissporthalle Leverkusen) — Baujahr 1982
- Sporthalle Bergisch Neukirchen — Baujahr 1990

- Turnhalle Dhünnstraße — Baujahr 1962
  (verpachtet an die TSG Leverkusen e.V.)

Dreifach-Sporthalle für die Sportschule NRW
Landrat Lucas Gymnasium (Mehrzweckhalle)
voraussichtliche Fertigstellung — September 2023

Sportplatzanlagen

- Sportplatzanlage Hitdorf, Kieselstraße — Baujahr 1971
  Sanierung Großspielfeld in ein Kunststoffrasenspielfeld 2005
- Sportplatzanlage Bergisch Neukirchen, Wuppertalstraße — Baujahr 1972
  Sanierung Großspielfeld in ein Tennenspielfeld 2005/2006
  Umwandlung Tennenspielfeld in ein Kunststoffrasenspielfeld 2015
- Sportplatzanlage Im Bühl (mit Wohnhaus), Schlebusch — Baujahr 1959
  Sanierung Großspielfeld in ein Kunststoffrasenspielfeld 2007
  Erneuerung Kunstrasenbelag 2020
- Sportplatzanlage Höfer Weg, Steinbüchel — Baujahr 1969
  Sanierung Großspielfeld in ein Kunststoffrasenspielfeld 2008
  Erneuerung Kunstrasenbelag 2021
- Sportplatzanlage Tannenbergstraße (mit Wohnhaus), Küppersteg — Baujahr 1995
  Sanierung vorhandenes Kunststoffrasenspielfeld 2009
- Sportplatzanlage Lützenkirchen (mit Wohnhaus), Am Sportplatz — Baujahr 1967
  Sanierung Großspielfeld in ein Kunststoffrasenspielfeld 2010
- Sportplatzanlage Quettingen (mit Wohnhaus), Am Weidenbusch — Baujahr 1972
  Sanierung Sportplatzanlage voraussichtlich 2021
- Sportplatzanlage Heinrich-Lützenkirchen, Bürrig — Baujahr 1978
  Sanierung Tennenspielfeld in ein Kunststoffrasenspielfeld
  voraussichtlich 2021
- Sportplatzanlage Schlebuschrath, Alkenrath — Baujahr 1959
  Sanierung Tennenspielfeld in ein Kunststoffrasenspielfeld 2018
- Sportplatzanlage Deichtorstraße — Baujahr 1975
- Sportplatzanlage Birkenberg — Baujahr 1960
- Sportplatzanlage Am Stadtpark — Baujahr 1963
  Stilllegung 11.06.2018
- Sportplatzanlage Meckhofen, In der Wasserkuhl — Baujahr 1969
  Beendigung Pachtvertrag 2019

Freizeitanlagen

- Kletteranlage Birkenberg — Baujahr 2010

Bis auf die Sportplatzanlage Birkenberg konnten 10 der 11 Sportplatzanlagen ab dem Jahr 1995 sukzessive an die dort als Hauptnutzer aktiven Sportvereine, ohne Dach und Fach, verpachtet werden. Mit großer Unterstützung dieser Sportvereine konnten bis jetzt alle Sportplatzanlagen weiter erhalten werden.

Die Sportvereine, die eine Sportplatzanlage langfristig übernommen haben, erhalten eine angemessene Beihilfe von Seiten des SPL.

Die Sportplatzanlage Meckhofen wird nicht mehr von der Motoballabteilung des SV Bergfried Leverkusen e.V. genutzt. Zwischenzeitlich hat der SPL den Pachtvertrag gekündigt. Die Sportplatzanlage Am Stadtpark in Leverkusen Wiesdorf wurde am 11.06.2018 aufgegeben und stillgelegt. Die Sportanlage ist Bestandteil des Integrierten Handlungskonzeptes Leverkusen Wiesdorf und soll voraussichtlich in der 2. Projektphase umgestaltet werden.

Für die Sportplatzanlage „Schlebuschrath“ in Alkenrath hatte sich der SPL im Jahr 2017 bei dem Landesprogramm „Zuweisungen an Gemeinden zur Förderung von Quartieren mit besonderem Entwicklungsbedarf“ beworben und den Zuschlag zu einer 90%-igen Landesförderung für die Sanierung des Tennenplatzes in ein Kunstrasenspielfeld erhalten. Die Maßnahme wurde im Wirtschaftsjahr 2018 umgesetzt. Die Gesamtkosten betrugen 642.000 €. Der Eigenanteil des SPL lag bei rd. 62.000 €. Am 07.10.2018 wurde die sanierte Sportplatzanlage dem dort ansässigen Fußballverein übergeben.

Darüber hinaus ist der SPL im Jahr 2018 dem Aufruf des Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport Jugend und Kultur“ gefolgt und hat sich mit der Maßnahme „Sanierung Sportplatzanlage Quettingen“ beworben. Mit Zuwendungsbescheid vom 25.11.2019 wurde eine Zuwendung in Höhe von 1.270.000 € bewilligt. Die Zuwendung steht unter dem Vorbehalt der baufachlichen Prüfung durch den Fördergeber. Die entsprechenden Unterlagen liegen dem Fördergeber derzeit zur Prüfung vor. Der SPL hat im Dezember 2020 den vorzeitigen Maßnahmenbeginn beantragt. Die Einwilligung liegt zwischenzeitlich vor. Die Sanierung der Sportplatzanlage Quettingen soll 2021 durchgeführt werden. Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf 1.410.750 €. Der SPL hat nach derzeitigem Stand einen Eigenanteil von rd. 140.750 € zu tragen.

Für die noch nicht sanierten Sportplatzanlagen werden seit 2016 aus der Sportpauschale Rücklagen gebildet. Im Wirtschaftsjahr 2021 erfolgt die Sanierung der Heinrich-Lützenkirchen-Sportanlage in Bürrig. Die Kostenberechnung beläuft sich auf rund 735.000 €.

Mit den Vereinen, die heute bereits über ein Kunstrasenspielfeld auf ihrer Anlage verfügen, wurde eine sogenannte „Topflösung“ vereinbart, da die absehbare Erneuerung von Kunstrasenflächen in der Zukunft nicht ohne eine Rücklagenbildung der Vereine für die Kunststoffrasenerneuerung durchgeführt werden kann.

Aufgrund der starken Auslastung des Kunstrasenspielfeldes in Leverkusen Schlebusch erfolgte im Wirtschaftsjahr 2020 der erste Austausch des abgespielten Kunstrasenbelages. Im Wirtschaftsjahr 2021 muss der Kunstrasenbelag auf der Sportplatzanlage Höfer Weg, in Steinbüchel, ebenfalls ausgetauscht werden.

Die Leverkusener Sportplatzanlagen befinden sich nun, nach intensiven Erneuerungs-, Sanierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen des SPL, bis auf die noch nicht sanierten Sportplatzanlagen in Rheindorf an der Deichtorstraße und der Sportplatzanlage Birkenberg in Opladen, in einem sehr guten Zustand.

Nachdem der SPL seit dem Jahr 2005 damit begonnen hat, die von einem unabhängigen Sachverständigen im Jahr 2001 aufgestellte Prioritätenliste zur Sanierung der Sportplatzanlagen konsequent, im Rahmen der finanziellen Gegebenheiten, abzuarbeiten, werden bis Dezember 2021 in die Sanierung, Erneuerung und Instandhaltung der Spielfelder auf den Sportplatzanlagen voraussichtlich **ca. 7.660.000 €** investiert.

1.3.
Außenanlagen im Sportpark Leverkusen

Die Außenanlagen der gesamten Einrichtungen des SPL, mit Ausnahme der Sportplatzanlagen, die in der Obhut der Vereine liegen, werden überwiegend im Auftrag des SPL durch den Fachbereich Stadtgrün (FB 67), den JOB Service Leverkusen und das Début-DienstleistungZentrum Leverkusen e.V gepflegt. Im Wesentlichen handelt es sich hierbei um die Gebrauchsrasen- und Gehölzpflege.

Die Baumkontrolle und die daraus resultierenden Baumpflegearbeiten sowie der Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherungspflicht werden überwiegend von darauf spezialisierten Fachfirmen ausgeführt. **In den Jahren 2016 – 2019 fielen im Durchschnitt hierfür Kosten in Höhe von 35.000 € pro Jahr an**.

Die extreme Trockenheit der letzten Jahre, die als Auswirkungen der Klimaerwärmung gewertet werden kann, hat dazu geführt, dass am Baumbestand auf den Einrichtungen des SPL u. a. massive Trockenschäden festgestellt wurden. Bei der routinemäßigen Kontrolle des Baumbestandes im SPL durch Baumsachverständige wurden im **Wirtschaftsjahr 2020** Baumpflege- und Baumfällmaßnahmen in Höhe von **120.000 €** beauftragt. Aufgrund der Aussagen von Experten ist davon auszugehen, dass hier künftig mit ähnlichen Ausgaben zu rechnen sein wird.

Der SPL wird in den kommenden Jahren gezielt Ausgleichs- und Ersatzpflanzungen vornehmen, die in Art und Umfang und unter Berücksichtigung der Standortwahl, mit den Baumsachverständigen abgestimmt werden.

1.4.
Erledigte Maßnahmen/Investitionen im Anlagenbestand des SPL und Abarbeitung der „Weißbücher der Leverkusener Sportstätten I bis IV“

Im Jahr 1997 wurde vom SPL erstmals ein „Weißbuch der Leverkusener Sportstätten“ für die Darstellung des Erhaltungsaufwandes von 1998 bis 2002 erstellt.

Anschließend erfolgte im Jahr 2001 auf der damals aktuellen Basis eine erneute Bewertung der Einrichtungen des SPL und die komplette neue Erarbeitung des „Weißbuches II der Leverkusener Sportstätten“ mit dem Instandhaltungs- und Sanierungsaufwand für den Zeitraum von 2002 bis 2006. Die letzte Auflage (Weißbuch IV) erfolgte für die Jahre 2016-2020.

In der nachfolgenden Tabelle wird ein Überblick über die in den letzten 22 Jahre durchgeführten **größeren Sanierungs-, Umbau-, Erweiterungs- und Neubaumaßnahmen** im Anlagenbestand des SPL, sowie die möglich gewordene Abarbeitung der vorherigen „Weißbücher der Leverkusener Sportstätten“ gegeben:

Bäder

Freizeitbad CaLevornia/ParkSauna	Jahr	€
Sanierung Brunnenwasservorratsbehälter	2001	48.000
Erweiterung des Eingangsbereiches und der Sauna	2002	2.120.000
Erneuerung Schwitzkabine im Blockhaus und Dampfgrotte in der Schwimmhalle	2002	28.000
Reserve-Plattenwärmetauscher für Energieversorgung	2003	22.000
Liegehaus Saunagarten	2007	176.000
Energetische Optimierung Badewasser- und Lüftungstechnik	2010	75.000
Trennwand Gastrobereich/Saunabereich innen	2010	10.000
Erneuerung der 100m Großrutsche	2011	231.000
Sanierung Rutschenturm (Treppenaufstieg)	2011	22.000
Energetische Optimierung MSR-Technik	2011	58.000
Instandsetzung Quarzitboden	2011	10.000
Aktivierung Freibadeingang	2011	16.000
Reparatur Freibadaußenbecken	2011	8.400
Fliesen- und Maurerarbeiten	2012	12.000
Reparatur Lüftungsanlage Schwimmhalle	2012	19.000
Errichtung Kneippbecken Saunagarten	2013	42.000
Erneuerung Whirlpool Schwimmhalle	2013	31.000
Erneuerung Fußbeckenanlage ParkSauna	2013	24.000
Neue Schließanlage Umkleideschränke ParkSauna	2013	23.000
Erneuerung Pumpen für Badewasser- und Heizungstechnik	2013	17.500
Erneuerung Beckenumgangsflächen Schwimmhalle	2014	27.000
Austausch Plattenwärmetauscher/Zuluftgerät	2014	18.000
Sanierung des Umkleide- und Nassbereiches Schwimmhalle	2014	837.000
Fliesen- und Maurerarbeiten	2014	9.500
Erweiterung Verwaltung	2015	125.000
Erneuerung Whirlpool Sauna	2015	31.000
Erneuerung Kücheneinrichtung/Ausgabetheke Schwimmhalle	2015	55.000
Einbau Marmorkiesbehälter in die Badewassertechnik	2016	22.850
Erneuerung der MSR-Technik Lüftungs- und Heizungsanlage	2016/2018	33.600
Austausch Spülluftgebläse für Filterrückspülung	2016	9.000

Erneuerung Kaltwasserdusche Saunaanlage	2016	12.000
Erneuerung Einrichtung Aufgusssauna, nur Material	2016	6.500
Dachabdichtungsarbeiten Blockhaussauna	2016	25.300
Austausch Filtermaterial Badewassertechnik Schwimmhalle	2017-2019	59.900
Erneuerung Sauna Herren Dusche und Toilettenanlage	2017	55.800
Erneuerung Saunainneneinrichtung Blockhaus	2017	9.800
Sanierung Herren Dusche/Toiletten Sauna	2017	82.100
Erneuerung Einrichtung Aufgusssauna, nur Material	2018	7.000
Erneuerung Schließanlage	2018	16.400
Sanierung/Erneuerung Beckenbodenfliesen Schwimmerbecken	2018	69.200
Erneuerung Windfang Solebecken	2019	41.600
Erneuerung Einrichtung Erdsauna, nur Material	2019	9.000
Reparaturarbeiten Rutschenturm	2019	8.000
Erneuerung Bodeneinströmdüsen in verschiedenen Becken	2019	10.300
Sanierung Grundleitung Schmutzwasserkanal Personalumkleide	2019	31.000
Nachverfugung, Abdichtungsarbeiten Quarzitbodenbelag	2019	15.000
Sanierung Holzbrücke Saunagarten	2020	9.800
Erweiterung Wertschließfächer, Ergänzung Garderobenschränke	2020	13.600
Erneuerung Bodeneinströmduschen in verschiedenen Becken	2020	10.400
Reparaturarbeiten Rutschenturm	2020	9.500
Erneuerung Abdichtung Pflanzenbecken und Neubepflanzung	2020	8.700
Fliesenarbeiten und Nachverfugung Saunaaußenbecken	2020	7.000
Austausch der SPS-Steuerung sowie der Mess- und Regeltechnik der Badewassertechnik	2020	87.000
Remisen Am Stadtpark	**Jahr**	**€**
Sanierung Remisen Am Stadtpark	2000	720.000
Erneuerung Parkplatz/Vorplatz Remisen Am Stadtpark	2000	101.000
Umbau der Wohnung in Büroräume Technische Abteilung	2006	10.000
Freibad Auermühle	**Jahr**	**€**
Sanierung Wasseraufbereitung, Neubau Kleinkindbecken	1998	671.000
Instandsetzung Plattenwege	2000	27.000
Sanierung Duschräume, WC Anlagen	2003	10.000
Sanierung Chlorgaswarnanlage, Erneuerung Hebeanlage, Sanierung Kassenhaus, Türanlage Chlorgasraum	2006	12.500

Erneuerung Brunnenanlage, Austausch Fensteranlagen	2007	18.500
Kindergarten Auermühle	**Jahr**	**€**
Dachreparatur im Bereich Küche	2016	14.200
Beseitigung Kanalverstopfung im Außenbereich	2016	3.900
Erneuerung Abwassersystem	2018	6.200
Reparatur Dachfläche	2018	3.400
Austausch Leuchten	2019	2.500
Austausch Sandspielfläche	2019	4.500
Reparatur Dachfläche	2019	7.500
Erneuerung Ablaufrinne	2020	2.400
Spülung und Reparatur Grundleitungssystem	2020	10.100
Reparatur Dachfläche	2020	4.000
Renovierung Toilettenanlage Kinder und Personal, Küchenraum	2020	5.000
Hallenbad Bergisch Neukirchen	**Jahr**	**€**
Sanierung Flachdach	2001	174.000
Erneuerung Heizkesselanlage	2001	155.000
Erneuerung Lüftungsanlage	2001	128.000
Erneuerung Fassade	2003	41.000
Erneuerung der Überflutungsroste	2004	12.000
Instandsetzung Filterbehälter Badewassertechnik	2005	13.000
Erneuerung Elektrohauptverteilung	2008	10.000
Sanierung Trinkwasseranlage	2008	44.000
Erneuerung Beleuchtung Schwimmhalle	2010	20.000
Energetische Optimierung MSR-Technik/Frequenzumformer	2011	10.000
Austausch komplette Fensteranlagen (Konjunkturpaket II)	2012	186.000
Abdichtungsarbeiten Flachdach/Fassade	2012	36.000
Instandsetzung Umwälzpumpen	2012	9.000
Erneuerung Filtertechnik Schwimmerbecken	2013	54.000
Erneuerung Heizkessel I	2012	28.000
Erneuerung Filtertechnik Nichtschwimmerbecken	2015	40.000
Erneuerung Gehwegplatten	2016	5.300
Erneuerung Sicherheitslichtgerät	2017	16.500
Instandsetzungsarbeiten Schwallwasserbehälter	2017	5.000
Instandsetzungsarbeiten Beleuchtung Schwimmhalle	2018	8.500

Instandsetzungsarbeiten Chlorgasanlage	2019	6.700
Instandsetzungsarbeiten Parkplatz	2020	8.800
Instandsetzungsarbeiten Heizungsanlage	2020	10.300
Abdichtungsarbeiten Flachdach	2020	10.400
Entwurfsplanung Sanierung Schwimmhalle und Umkleidebereich für Förderantrag	2020	146.000
Freibad Wiembachtal	**Jahr**	**€**
Sanierung Wasseraufbereitung, Wasserleitung, Außenbecken	1998	734.000
Erneuerung der Zaunanlage	2018	12.900
Neubau Breitrutsche	2019	103.500
Instandsetzung Mess- und Regeltechnik	2019	5.000
Hallen- und Freibad Wiembachtal	**Jahr**	**€**
Neubau Hallenbad Wiembachtal/Sanierung Freibadaußenbecken	2010	8.000.000
Sanierung Kiosk Freibadanlage	2011	28.000
Baumpflegemaßnahmen	2012	10.000
Matschspielplatz (5.000 € aus Bezirksmitteln)	2014	12.000
Erstellung Containerstellplatz	2019	7.600
Reparatur Unterwasserscheinwerfer	2019	5.000

Mehrzweckhallen

Ostermann-ARENA (ehem. Wilhelm-Dopatka-Halle)	**Jahr**	**€**
Neubau Parkplatz	1999	433.000
Erstellung der beiden Kioskanlagen im Oberrang	2000	30.000
Elektroinstallation, Einbau FH-Tür	2000	12.500
Umbau/Sanierung Warmwasserversorgung, Erneuerung der Duscharmaturen im Bereich der Heim- und Gastmannschaft sowie des Schiedsrichterraums	2001	35.200
Installation Stromanschlussschrank 400 A	2002	10.800
Neue Schließanlage, Türanlage Sportlereingang, Brandschutz-klappen	2003	14.800
Brandschutzmaßnahmen	2002-2004	71.000
Erneuerung Beschallungs- und Alarmierungsanlage	2004	91.000
Demontage Trennvorhänge, Montage Traversen, Erneuerung Brandschutztüren, Erneuerung der Telefonanlage, Erneuerung der Brandmeldezentrale	2005	23.000

Sanierung VIP-Raum, Bauwerksabdichtung der Außenwand, Anstrich Innenwände, Erneuerung des Bodenbelages	2005	19.100
Erneuerung der zentralen Notlichtanlage	2006	20.000
Umbau- und Anbau des Eingangs- und Verwaltungsbereiches (Mittel aus dem KP II 383.000 €)	2010/2011	488.000
Schallschutzmaßnahmen	2012	30.000
Werbeanlage	2012	45.000
Einbauküche Presse-, Schulungs- und Konferenzraum	2012	10.000
Ausstattung/Dekoration für Veranstaltungshalle	2012	10.000
Instandsetzung/Schutzanstrich Dachbetonringbalken	2013	20.000
Sanierung Betonrinne/Schutzanstrich Stahlbetonstützen	2014	101.000
Reparatur Notbeleuchtung/Austausch Batterien	2014	10.000
Anschaffung Bodenabdeckung (Schutzabdeckung)	2016	38.000
Bauwerksprüfung Dachkonstruktion	2016	11.900
Erneuerung Wetterschutzgitter	2016	6.700
Erneuerung Flucht- und Rettungswegpläne	2016	5.900
Erneuerung Schließsystem	2017	6.800
Asbestuntersuchung (Putz, Fliesenkleber, Spachtelmasse)	2017	5.600
Erneuerung Wegweisungsbeschilderung	2017	6.500
Erhöhung Handlauf Traversensystem	2017	7.300
Erneuerung Wettkampfbeleuchtung	2017	10.300
Erneuerung Schaltschrank Regelung Hallenbelüftung	2017	29.100
Austausch Lüfter Halle	2018	6.700
Austausch Mittelspannungsschaltanlage (EVL)	2018-2019	56.600
Instandsetzung Brandschutztüren	2019	7.200
Modernisierung Videowand	2019	11.700
Erstellung Räumungskonzept	2019	5.000
Instandsetzung Lüftungsanlage	2019	8.700
Umbau und Erneuerung MSR-Technik	2019	48.300
Werkstoffprüfung Bausubstanz	2019	5.800
Sanierung Notausgänge, Abdichtungsarbeiten Treppenanlagen	2019-2020	24.500
Bauwerkprüfung Betonringbalken/Stahlblechdach	2020	9.700
Erneuerung Sicherheitsbeleuchtungsanlage	2020	24.300
Umbau Medienplätze im Hallenbereich	2020	8.100
Sanierung Außentreppe Notausgangstüren	2020	15.400

Liga 20 (ehemalige Eissporthalle Leverkusen)	Jahr	€
Erneuerung Apparate/Maschinen	2000	50.000
Flachdachsanierung	2001	110.000

Sport- und Turnhallen

Sporthalle Bergisch Neukirchen	Jahr	€
Flachdachsanierung, Dachsanierung innen liegende Regenrinnen	2001	51.000
Sanierung der Holzfensterfassade Nord/Süd	2002	40.000
Instandsetzung Hallenbeleuchtung	2011	7.000
Instandsetzung Flachdach	2012	26.000
Austausch Fensterelemente	2012	6.000
Instandsetzung Hallenbeleuchtung	2013	9.000
Anstrich Holzfensterkonstruktion/Austausch Fensterelemente	2013	18.000
Erneuerung Duscharmaturen Damen- und Herrenduschen	2015	10.000
Reparatur Hallenbeleuchtung	2016	10.600
Instandsetzung Prallwand	2017	9.500
Erneuerung Leuchtmittel	2017	5.000
Abdichtungsarbeiten innenliegende Entwässerungsrinnen	2018	22.800
Erneuerung Leuchtmittel Halle	2019	11.700
Reparatur Trennvorhang	2019	5.400
Instandsetzungsarbeiten Fensterfassade Sporthalle	2019	127.800
Erneuerung Hallenbeleuchtung	2020	7.800

Turnhalle Dhünnstraße (verpachtet an die TSG Leverkusen e.V.)	Jahr	€
Erneuerung Dachabdichtung	2008	20.000

Sportplatzanlagen

Sportplatzanlage Schlebuschrath, Alkenrath	Jahr	€
Erneuerung der Heizungsanlage	2001	11.000
Sanierung der Duschräume, Einbau Entlüftung	2002	18.000
Sanierung Flachdach Umkleidegebäude	2005	20.000
Sanierung/Erneuerung Sportplatzanlage Alkenrath, Schlebusch-rath (Fördermittel 560.000 €)	2018	642.000

Instandsetzung Duschanlage	2019	7.000
Reparatur Flutlichtanlage	2019	6.500
Sportplatzanlage Bergisch Neukirchen, Wuppertalstraße	**Jahr**	**€**
Erneuerung der Heizungsanlage	2001	11.000
Sanierung der Duschräume, Einbau Entlüftung	2002	18.000
Sanierung Flachdach Umkleidegebäude	2005	20.000
Sanierung des Großspielfeldes mit einem Tennenbelag, 400 m Rundlaufbahn mit 2 Laufbahnen aus Kunststoff, einer 110 m Kurzstreckenlaufbahn mit 4 Laufbahnen aus Kunststoff, einer Weitsprunganlage mit drei Anlaufbahnen aus Kunststoff und einer Trainingskugelstoßanlage	2006	605.000
Renovationsmaßnahme Kleinspielfeld	2006	6.700
Erneuerung Fensteranlagen Clubheim, Reparatur Beleuchtungs-anlage	2006	7.300
Erneuerung Bodenbeläge Umkleide	2012	5.000
Reparatur elektrische Anlage	2013	7.500
Baumpflegemaßnahmen	2014	9.000
Belagsänderung von Tennenmaterial auf Kunstrasenspielfeld (Eigenleistung des Vereins)	2015	268.000
Austausch Warmwasserspeicher	2020	13.900
Sportanlage Heinrich-Lützenkirchen, Bürrig	**Jahr**	**€**
Renovationsmaßnahme	2007	33.000
Reparatur Ballfangzaun	2011	14.000
Instandsetzung Flutlichtanlage	2017-2020	12.750
Sportplatzanlage Hitdorf, Kieselstraße	**Jahr**	**€**
Betonsanierung Vordach Clubhaus	2003	13.000
Sanierung Duschräume, Erneuerung Heizkesselanlage mit Solar-anlage, Einbau von Plattenheizkörpern	2003	36.500
Sanierung des Großspielfeldes in ein Kunstrasenspielfeld	2005	712.000
Baumpflegemaßnahmen	2013	11.000
Neuanschaffung Rasenmäher	2014	5.500
Instandsetzung Pflasterfläche und Zufahrtstor	2020	7.800
Sportplatzanlage Tannenbergstraße, Küppersteg (mit Wohnhaus)	**Jahr**	**€**
Erneuerung der gefliesten Böden der Duschräume	2006	15.000

Erneuerung Außenfenster, Sanierung Außenfassade Umkleidegebäude	2006	10.000
Sanierung/Erneuerung der Toilettenanlagen	2006	12.000
Erneuerung des Kunststoffrasenbelages sowie Austausch/Erneuerung der elastischen Tragschicht	2009	415.000
Erneuerung Zwischenwände im Trockenbau	2012	5.000
Erneuerung Gaskombitherme m. Pufferspeicher und Solaranlage, Trockenbauarbeiten	2012	32.000
Instandsetzung Dach	2013	6.000
Baumpflegemaßnahmen	2013	7.000
Sanierungsmaßnahmen Zwischenwände/Türen etc.	2014	10.000
Baumpflegemaßnahmen	2014	5.000
Neuer Stromanschluss	2017	5.500
Erneuerung Dachabdichtung Umkleidegebäude	2018	11.200
Instandhaltung Außenbereich	2018	6.800
Ergänzung Tennenmaterial B-Platz	2018	10.000
Erneuerung Eingangstürelement	2019	18.000
Sanierung/Renovierung Innenbereich Wohnhaus	2020	46.800
Sportplatzanlage Lützenkirchen, Am Sportplatz (mit Wohnhaus)	**Jahr**	**€**
Instandsetzung Flutlichtanlage	2001	5.000
Sanierung der Duschräume	2002	10.000
Neue Kesselanlage, Sanierung Außenfassade Wohnhaus	2002	10.000
Sanierung des Großspielfeldes in ein Kunstrasenspielfeld (814.000 €; Konjunkturpaket II)	2010	912.000
Erstellung Umkleidebereiches für Damenfußballmannschaften	2010	23.000
Zaunanlage ergänzen	2011	27.000
Erneuerung Kesselanlage	2013	6.500
Baumpflegemaßnahmen	2013	12.000
Beseitigen Abwassermissstand	2013	5.000
Herstellung Kunstrasenspielfeld Hintertorsegment	2016	72.400
Teilsanierung Satteldach Umkleidegebäude	2016	37.500
Instandsetzungsarbeiten Flutlichtanlage	2018	23.500
Kanalsanierung Außenbereich Umkleide/Wohnhaus	2017-2018	36.200
Instandsetzen Außenfassade Wohnhaus	2020	5.200

Sportplatzanlage Birkenberg, Opladen (mit Wohnhaus)	**Jahr**	**€**
Betonsanierung Terrassenhaus, Streichen der Außengeländer, Versiegelung der Außentreppen und Balkonflächen	2001	76.300
Sanierung der Duschräume, Anstrich Umkleideräume und Duschräume, Einbau Entlüftung, Neue Zugangstüren,	2003	15.100
Sanierung Tribüne Terrassenhaus, Überarbeiten der Rasenfläche	2003	43.500
Sanierung Kassenhaus, Erneuerung Heizungsanlage Wohnhaus	2003	7.500
Sanierung Kunstrasenkleinspielfeld	2004	22.000
Baumpflegemaßnahmen	2012	18.500
Erneuerung Kunstrasenbelag Kleinspielfeld	2017	24.100
Ergänzung des Tennenmaterials für B-Platz	2018	19.000
Erneuerung Teilabschnitt Abwasser-Grundleitung	2018	7.200
Instandsetzung Flutlichtanlage Hauptplatz	2019	10.000
Erneuerung Warmwasserbereitung	2019	15.400
Ergänzung des Tennenmaterials Hauptplatz	2020	19.800
Reparatur Flutlichtanlage	2020	9.800
Sportplatzanlage Quettingen, Am Weidenbusch (mit Wohnhaus)	**Jahr**	**€**
Erneuerung Fußböden, Einbau Schlammfang, Erneuerung Eingangstürelement, Sanierung Schiedsrichterkabine	2003	15.400
Erneuerung Heizkesselanlage, Erneuerung Duscharmaturen, Zentralmischer für Warmwasserbereitung,	2006	17.500
Instandsetzung Schmutzwasserkanal im Außenbereich	2011	12.000
Fensterdichtungen erneuern, Einbau Ablüfter	2014	5.000
Reparatur/Instandsetzung Aufsitzmäher/Zugmaschine	2014	5.000
Reparatur Flutlichtanlage	2017	7.400
Reparatur Flachdach Umkleidegebäude	2017	6.000
Reparatur Flachdach Umkleidegebäude	2018	5.800
Reparatur Flachdach Garagen mit Lichtkuppel	2019	6.200
Erneuerung Fliesenboden	2020	5.300
Erneuerung Warmwasserbereiter	2020	14.500
Sportplatzanlage Deichtorstraße, Rheindorf	**Jahr**	**€**
Renovationsmaßnahme	2006	26.500
Instandsetzung Flutlichtanlage	2013	10.000

Reparatur Flutlichtanlage	2016-2017	6.800
Sportplatzanlage Im Bühl, Schlebusch (mit Wohnhaus)	**Jahr**	**€**
Erneuerung Flutlichtanlage Hauptplatz	2000	37.000
Erneuerung Fensteranlagen Umkleidegebäude	2000	9.000
Instandsetzung der elektrischen Anlage, Umstellung Elektroheizung auf Flüssiggas	2000	6.000
Sanierung der Duschen und Toilettenanlagen	2002	27.000
Erneuerung Warmwasserspeicher	2004	22.000
Erneuerung der Fenster- und Türanlagen	2005	12.000
Abdichtung Kelleraußenwand Wohnhaus	2006	26.000
Sanierung des Großspielfeldes in ein Kunstrasenspielfeld, 400 m Rundlaufbahn mit 2 Laufbahnen aus Kunststoff	2007	903.000
Erneuerung Öltankanlage, Fenster Wohnhaus	2011	5.000
Erneuerung Eingangstür und Fenster Wohnhaus	2012	5.000
Flachdachsanierung	2012	17.000
Regulierung Plattenbeläge	2012	5.000
Instandsetzung Flutlichtanlage	2013	7.500
Baumpflegemaßnahmen	2013	13.000
Abwasserdruckleitung für Schmutzwasserentsorgung Umkleide und Wohnhaus hergestellt	2016	89.200
Flachdachsanierung Wohnhaus	2016	46.300
Instandhaltungsarbeiten Kunststoffrasenbelag	2017	29.300
Instandhaltungsarbeiten Kunststoffrasenbelag	2019	11.100
Sanierung des Kunstrasenspielfeldes (Rückerstattung aus Topflösung 143.700 €)	2020	161.100
Sanierung des Sockelbereichs am Umkleidegebäude, Holzfassade Vereinsheim, Flachdach Umkleidecontainer, Holzfenster und Türen	2020	18.000
Sportplatzanlage Höfer Weg, Steinbüchel	**Jahr**	**€**
Sanierung der beiden Duschräume	2004	17.500
Sanierung der Elektroinstallation, Sanierung Lüftungsanlage	2004	11.000
Sanierung/Erneuerung des Hauptplatzes in ein Kunstrasenspielfeld	2008	840.000
Instandsetzung Hausanschlussleitung Trinkwasser	2012	7.500
Erneuerung Heizkesselanlage, Warmwasserspeicher Einbau Solaranlage	2014	24.000

Erneuerung und Instandsetzung Flutlichtmasten	2018	11.400
Instandhaltung Kunstrasenbelag	2018	43.000
Sportplatzanlage Wiesdorf, Am Stadtpark	**Jahr**	**€**
Sanierung Flutlichtanlage	2001	16.000
Baumpflegemaßnahmen	2013	9.500
Drainagepaket Laufbahn, Erneuerung und Aufbringen neuen Tennenmaterials	2015	7.500
Abbruch Flutlichtanlage	2019	7.800
Baumkontrolle, Baumpflege- und Baumfällmaßnahmen	**Jahr**	**€**
Gesetzlich vorgeschriebene regelmäßige Baumkontrolle, Baumpflege- und Baumfällmaßnahmen auf den gesamten Einrichtungen des Sportpark Leverkusen (durchschnittlich 35.000 €/Jahr)	2016-2019	140.000
Gesetzlich vorgeschriebene regelmäßige Baumkontrolle, Baumpflege- und Baumfällmaßnahmen auf den gesamten Einrichtungen des Sportpark Leverkusen	2020	120.000

Im Ergebnis hat der Sportpark Leverkusen in den Wirtschaftsjahren von 1998 bis 2020

rd. 26.350.000 €

in **größere Sanierungs-, Umbau-, Erweiterungs- und Neubaumaßnahmen** auf seinen Anlagen investiert und damit einen erheblichen Teil der in den „Weißbüchern der Leverkusener Sportstätten“ erfassten Einzelmaßnahmen abgearbeitet.

Die Sportpauschale 2021 soll in den folgenden Jahren für den sich aus dem „Weißbuch V der Leverkusener Sportstätten“ ergebenden Prioritäten zum Erhalt und zur Modernisierung der Sport- und Freizeitanlagen des SPL verwendet werden.

2.
Erläuterungen zu den einzelnen Anlagen

2.1.
Bäder

- Freizeitbad CaLevornia/ParkSauna
- Remisen Am Stadtpark
- Freibad Auermühle
  Kindergarten Auermühle
- Hallenbad Bergisch Neukirchen
- Hallen- und Freibad Wiembachtal
- MediLev Schwimmhalle am Klinikum

Gliederung

- Allgemein
- Einzelkostenaufstellung
- Erläuterungen
- Kostenzusammenstellung 2021-2025

Freizeitbad CaLevornia

Allgemein

Das Freizeitbad CaLevornia wurde im Januar 1998 als Neubau bzw. Ersatzbau für das „nicht“ mehr zu erhaltende Hallenbad Bismarckstraße der Stadt Leverkusen neu – am bestehenden Standort – errichtet.

Schon 2001/2002 entschloss sich der Betreiber – Sportpark Leverkusen – den steigenden Besucherzahlen und weiter gestellten Anforderungen Folge zu leisten und realisierte eine grundlegende Modernisierung des gesamten Saunabereiches – verbunden mit einer umfangreichen Umgestaltung und baulichen Gebäudeerweiterung.

Die starke Nutzungsfrequentierung und Ingebrauchnahme der gesamten Bad- und Saunaeinrichtung führt in hohem Maße zu notwendigen Renovierungsmaßnahmen.

Dabei müssen auch sich verändernde Anforderungen an ein Schwimmbad als Freizeiteinrichtung – „Spaßbad“ sowie auch der Bereich „Saunalandschaft - Parksauna“ – immer wieder aufs „NEUE“ berücksichtigt werden.

Die notwendigen Maßnahmen zur regelmäßigen Unterhaltung und Wartung sowie die zu erwartenden Aufwendungen für Renovierung und Instandsetzung liegen in einem angemessenen Verhältnis.

Insbesondere die dabei kontinuierliche Vorgehensweise – einer regelmäßigen Bewertung und Einschätzung der Substanz – führen zu einem anhaltenden Werteerhalt und verlängerten Nutzungszyklen der Gebäudekonstruktion, Ausbaukonstruktionen und technischer Gebäudeausrüstung.

Es kann daher festgestellt werden, dass sich der Gesamtkomplex Freizeitbad CaLevornia und ParkSauna nach nunmehr 22 Jahren der intensiven Nutzung im Allgemeinen in einem sehr guten Zustand befindet!

Im Wirtschaftsjahr 2020 sowie Anfang 2021 kam es aufgrund der Corona-Pandemie im Lokdown mehrfach zu einer vorübergehenden Einstellung des Bäderbetriebes. In dieser Zeit wurden durch das eigene Personal umfangreiche Renovierungsarbeiten in der Schwimmhalle, den Umkleidebereichen und in der Parksauna durchgeführt.

Darüber hinaus wurden verschiedenen Instandsetzungsmaßnahmen an technischen und baulichen Anlagen vorgezogen.

In den nächsten Jahren stehen an diversen Dachflächen umfangreiche Sanierungsmaßnahmen an.

Einzelkostenaufstellung

Nr.:	Beschreibung	Kosten (netto)	Jahr
	Schwimmhalle		
1*	Wartungsarbeiten an der Lüftungsanlage	9.500 €	jährlich
2*	Wartungsarbeiten an der Heizungs- und Sanitäranlage	3.000 €	jährlich
3*	Wartungsarbeiten an den Badewasser- und sonstigen Pumpen	3.500 €	jährlich
4*	Wartungsarbeiten an der Badewasser- und Gebäudeleit-technik	5.000 €	jährlich
5*	Wartungsarbeiten Kassensystem	4.000 €	jährlich
6*	Wartung Schrankenanlage Parkplatz	3.000 €	jährlich
7*	Wartungsarbeiten Chlorgasanlage/Chlorgasdosierung	10.000 €	jährlich
8*	Wartungsarbeiten Aufzug, Trafostation, Notbeleuchtung	3.000 €	jährlich
9*	Instandsetzungspauschale sonstige bauliche Anlagen	10.000 €	jährlich
10*	Instandsetzungspauschale sonstige technische Anlagen	7.500 €	jährlich
11*	Reinigung und Desinfektion Schwallwasserbehälter	8.300 €	jährlich
12*	Wasseruntersuchungen im Schwimm- und Badebecken-wasser gemäß DIN 19643 sowie der Eigentrinkwasser-versorgung durch ein akkreditiertes Hygieneinstitut	37.000 €	jährlich
13	Flachdachreparaturen in Teilflächen	2.000 €	jährlich
14*	Erneuerung Bodeneinströmduschen in diversen Becken	9.500 €	2021
15*	Erneuerung des Eingangs- und Kassenbereichs	150.000 €	2023
16*	Austausch der vorhandenen Schwimmhallenbeleuchtung durch LED Leuchtmittel	60.000 €	2022
17	Statische Prüfung, Visuelle Kontrolle Dachkonstruktion	2.500 €	2022
18*	Erneuerung Dachfläche über der Verwaltung	120.000 €	2024
19*	Erneuerung Dachfläche über der Umkleidetrakt	250.000 €	2025
20*	Erneuerung Beschichtung Fettabscheider	10.000 €	2021
21*	Instandhaltungsmaßnahmen Rutschenturm	5.000 €	2021
22*	Austausch Fenster im Bereich der Rotunde	20.500 €	2024
23	Reinigen des Trapezblechdaches und der Regenrinnen	2.500 €	2021
	ParkSauna		
24*	Erneuerung Elektrische Lautsprecheranlage ParkSauna	25.000 €	2022
25*	Erneuerung Dachfläche über dem Parksaunabereich	120.000 €	2024

Nr.:	Beschreibung	Kosten (netto)	Jahr
26*	Modernisierung der Deckenbeleuchtung Gastronomie Parksauna	50.000 €	2024
27*	Gradierwerk Parksauna	25.000 €	2021
28*	Erneuerung des Außen- und Tauchbeckens Parksauna	150.000 €	2025
29*	Instandsetzung der Saunainneneinrichtung	9.000 €	2021
30*	WC-Anlage in der Damenumkleide und Gastronomie Parksauna	45.000 €	2021
	Außenanlagen/Freibadanlage		
31	Verfugungen am Beckenkopf Außenbecken in Teilflächen ergänzen	2.500 €	jährlich
32	Pflege Saunagarten, Freibadgelände, Parkplatz (FZB und Remisen)	37.000 €	jährlich
33	Farbe zum Streichen der Freibadaußenbecken	4.000 €	jährlich
34	Baumsanierungs- und Pflegeschnitte, Ersatzpflanzungen	5.000 €	jährlich
35*	Sonnensegel für Matschspielplatz	9.000 €	2021
36	Baumsanierungs- und Pflegeschnitte	2.000 €	jährlich

** Siehe nachfolgende Erläuterungen*

Erläuterungen zu den geplanten Instandsetzungsmaßnahmen größeren Umfanges

Erläuterung zu Nr.1-10: Der Wartungsaufwand für die überwiegend technischen Anlagen ist aufgrund der Komplexität entsprechend hoch. Die regelmäßige Wartung trägt jedoch im Wesentlichen zur Bausubstanz- und Betriebsaufrechterhaltung bei, beinhaltet jedoch auch bauordnungsrechtlich vorgeschriebene Aufgaben.

Erläuterung zu Nr. 11: Die Reinigung der Schwallwasserbehälter erfolgt regelmäßig einmal im Jahr während der Schließung des gesamten Bades. Diese Arbeiten sind zwingend erforderlich um den hygienischen Anforderungen der DIN 19643 gerecht zu werden.

Erläuterung zu Nr. 12: Gemäß der DIN 19643 - Aufbereitung von Badebeckenwasser- müssen Wasseruntersuchungen im Schwimm- und Badebeckenwassers sowie der Eigentrinkwasserversorgung durch ein akkreditiertes Hygieneinstitut jeweils monatlich durchgeführt werden.

Erläuterung zu Nr. 14: Die Einströmdüsen im Kommunikationsbecken müssen ausgetauscht werden. Hierbei müssen die vorhandenen Einströmdüsen ausgebaut und die Einfassung herausgestemmt werden.

Erläuterung zu Nr. 15: Die Ausführung der Kassen „Insel“ war mit dem Umbau / Erweiterung Saunaanlage – Eingang im Jahr 2001 / 2002 grundlegend umgestalte und erneuert worden; die in Möbelbauweise erstellte Kasseninsel insbesondere die Möbelfunktionsteile wie Schranktüren, Schubladen, Möbelsockel, Möbelfronten und Oberflächen u.a. sind mit dem nunmehr jahrelangen Gebrauch stark verschlissen und abgenutzt; mit der notwendigen Erneuerungen und Modernisierung der technischen Kassenausstattung ist grundsätzlich auch eine Anpassung der Möbelkonstruktion erforderlich.

Erläuterung zu Nr. 16: In den zurückliegenden Jahren wurden die Leuchtmittel in verschiedenen Bereichen des Freizeitbades durch LED-Leuchtmittel ersetzt. In der Schwimmhalle sollten in den nächsten Jahren die Pendelleuchten und Deckenstrahler ebenfalls durch LED-Leuchtmittel ersetzt werden.

Erläuterung zu Nr. 18: Die Abdichtungslagen der bituminösen Dacheindichtung des Verwaltungsanbaus weisen in der Fläche bereits starke Auswaschungen des leichten Oberflächenschutzes auf; die Anschlüsse der Attikaabdichtung (erhöhte Attika zur vorderseitigen Fassade) sind hiervon ebenfalls stark betroffen, wobei hier die Bitumendeckschicht bereits stark abgerutscht ist, stellenweise liegt hier bereits die Trägereinlage „frei“. Der Wandanschluss zur Dachfläche des Parksaunabereichs ist in einer vorgehangenen Fassadenkonstruktion ausgeführt, die nicht luftdicht an die Dachkonstruktion angeschlossen ist; hier ist ein immenser Wärme- bzw. Energieverlust die Folge – Zugluft ist deutlich spürbar. Die Anschlüsse der auf dem Dach aufgestellten Lüftungsgeräte sind ebenfalls in einem schlechten Zustand und mit der Dachfläche sanierungsbedürftig.

Erläuterung zu Nr. 19: Die Abdichtungslagen der bituminösen Dacheindichtung weisen in der Fläche bereits starke Auswaschungen des leichten Oberflächenschutzes auf; die Anschlüsse der Attikaabdichtung sind hiervon ebenfalls stark betroffen, in der Vergangenheit wurden zwischen den Dachabläufen in der Mitteachse sogenannte Dachreiter aus einer Schüttung handwerklich „mangelhaft“ hergestellt. Weiterhin ist zur Dachentwässerung festzustellen, dass diese nicht mehr den aktuell gültigen Anforderungen entspricht und eine zusätzliche Notentwässerung der großen „innenliegenden“ Dachflächen mit einem zusätzlichen zweiten Entwässerungs-Strang einzubauen ist.

Erläuterung zu Nr. 20: Die Beschichtung im Fettabscheider hat sich teilweise vom Beton gelöst und muss komplett erneuert werden.

Erläuterung zu Nr. 21: Der Rutschenturm weist mehrere Roststellen auf, bei denen die Stahlteile ausgetauscht werden müssen.

Erläuterung zu Nr. 22: Die Fensteranlagen in der Rotunde sollten in den nächsten Jahren durch dreifachverglaste Fensteranlagen ersetzt werden. Die Anschlüsse zu den Laibungen und zum Flachdach müssen dabei neu hergestellt werden.

Erläuterung zu Nr. 24: Die elektroakustische Anlage (elektrische Lautsprecheranlage - ELA) im Saunabereich ist abgängig, da die Herstellerfirma nicht mehr existent ist und Ersatzteile nicht mehr auf dem Markt erhältlich sind.

Erläuterung zu Nr. 25: Die Abdichtungslagen der bituminösen Dacheindichtung des Parksaunabereichs weisen in der Fläche bereits starke Auswaschungen des leichten Oberflächenschutzes auf; die Anschlüsse der Attikaabdichtung sind hiervon ebenfalls stark betroffen; der Übergang von Hauptdachfläche 2 zu Teildachfläche 3 – leicht erhöhte Dreiecksfläche aus Umbauphase 2001/2002 ist nicht fachgerecht ausgeführt worden. Die Gefälleausführung der Dachfläche ist ungünstig gewählt und im Anschluss an andere Dachfläche fachtechnisch mangelhaft ausgeführt. Die Dachentwässerung entspricht nicht den aktuell gültigen Anforderungen und hat keine zusätzliche Notentwässerung

Erläuterung zu Nr. 26: In den zurückliegenden Jahren wurden die Leuchtmittel in verschiedenen Bereichen des Freizeitbades durch LED-Leuchtmittel ersetzt. In der Gastronomie der Parksauna sollten in den nächsten Jahren die Leuchten und Deckenstrahler ebenfalls durch LED-Leuchtmittel ersetzt und an das Tischkonzept angepasst werden.

Erläuterung zu Nr. 27: Zur Attraktivierung der Parksauna wird ein Gradierwerk hinter dem Blockhaus erstellt.

Erläuterung zu Nr. 28: Wiederkehrende starke Schäden im Bereich Fliesen an der Beckenwand und -boden sowie insbesondere des Beckenkopfes sind in den letzten Jahren durch Nachverfugung und Reparatur einzelner Teilflächen Instand gesetzt worden. Der Zustand der beiden Becken ist jedoch dauerhaft kritisch, wiederholende Schäden auf Grund der witterungsbedingten Belastung – Abplatzungen von Fliesen, aufbrechende Verfugung – sind zu erwarten

Erläuterung zu Nr. 29: Die Sitzflächen der verschiedenen Saunaeinrichtungen sind aufgrund der hohen Frequentierung abgenutzt und müssen stetig erneuert werden.

Erläuterung zu Nr. 30: Die WC-Anlagen im Umkleidebereich der Damen und die beiden Anlagen im Gastronomiebereich der Parksauna sind aufgrund der jahrelangen Nutzung sanierungsbedürftig.

Erläuterung zu Nr. 35: Zur Attraktivierung des Matschspielplatzes wird ein dauerhaftes Sonnensegel zur Verschattung der Anlage erstellt.

Kostenzusammenstellung für die Jahre 2021 - 2025

Nummer	2021	2022	2023	2024	2025
1	9.500 €	9.500 €	9.500 €	9.500 €	9.500 €
2	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €
3	3.500 €	3.500 €	3.500 €	3.500 €	3.500 €
4	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
5	4.000 €	4.000 €	4.000 €	4.000 €	4.000 €
6	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €
7	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €
8	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €
9	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €
10	7.500 €	7.500 €	7.500 €	7.500 €	7.500 €
11	8.300 €	8.300 €	8.300 €	8.300 €	8.300 €
12	37.000 €	37.000 €	37.000 €	37.000 €	37.000 €
13	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €
14	9.500 €	-	-	-	-
15	-	-	150.000 €	-	-
16	-	60.000 €	-	-	-
17	-	2.500 €	-	-	-
18	-	-	-	120.000 €	-
19	-	-	-	-	250.000 €
20	10.000 €	-	-	-	-
21	5.000 €	-	-	-	-
22	-	-	-	20.500 €	-
23	2.500 €	-	-	-	-
24	-	25.000 €	-	-	-
25	-	-	-	120.000 €	-
26	-	-	-	50.000 €	-
27	25.000 €	-	-	-	-
28	-	-	-	-	150.000 €

Nummer	2021	2022	2023	2024	2025
29	9.000 €	-	-	-	-
30	-	45.000 €	-	-	-
31	2.500 €	2.500 €	2.500 €	2.500 €	2.500 €
32	37.000 €	37.000 €	37.000 €	37.000 €	37.000 €
33	4.000 €	4.000 €	4.000 €	4.000 €	4.000 €
34	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
35	9.000 €	-	-	-	-
36	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €
Summe	**226.300 €**	**288.800 €**	**306.300 €**	**466.800 €**	**556.300 €**

Remisen Am Stadtpark

Allgemein

Die in den dreißiger Jahren gebauten Remisen Am Stadtpark wurden in den Jahren 1998 bis 2001 in zwei Bauabschnitten einer umfangreichen Sanierung unterzogen. Hierbei wurde den Aspekten des Denkmalschutzes im großen Umfang entsprochen.

Im gleichen Zeitraum erfolgte auch die komplette Neugestaltung des gesamten Vorplatzbereiches sowie der Stellflächen und der Parkbuchten. Der Parkplatz parallel zur Bismarckstraße wird seit Mai 2001 bewirtschaftet.

Im Westflügel sind die Büroräume des SPZ gGmbH und Début-DienstleistungsZentrum Leverkusen e.V. untergebracht. Im „Türmchen“ befinden sich die Büroräume der Abteilung Technik/Bäderbetrieb des SPL. In dem Flügel parallel zur Bismarckstraße wurde die Werkstatt für die Handwerkergruppe des SPL und die Lagerräume für das Freizeitbad CaLevornia untergebracht. Die Umkleide- und Duschräume für die Sommersaison des Freizeitbades sind ebenfalls in den Remisen untergebracht.

Die Gebäude der Remisen Am Stadtpark machen einen guten und gepflegten Eindruck und sind in einem guten baulichen Zustand. Größere Instandsetzungsarbeiten sind in den nächsten Jahren nicht zu erwarten. Es werden lediglich die normalen Wartungs- und kleineren Renovierungsmaßnahmen in den nächsten Jahren erforderlich, die mit einer Wartungs- und Renovierungspauschale abgedeckt werden.

Einzelkostenaufstellung

Nr.:	Beschreibung	Kosten (netto)	Jahr
1	Wartungspauschale für technische Anlagen	3.000 €	jährlich
2	Wartungspauschale für bauliche Anlagen	3.500 €	jährlich

Kostenzusammenstellung für die Jahre 2021 - 2025

Nummer	2021	2022	2023	2024	2025
1	3000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €
2	3.500 €	3.500 €	3.500 €	3.500 €	3.500 €
Summe	**6.500 €**	**6.500 €**	**6.500 €**	**6.500 €**	**6.500 €**

Freibad Auermühle

Allgemein

Nach Beschluss des Rates und Haushaltsverfügung der Bezirksregierung wurde der kommunalen Betrieb des Freibades Auermühle durch den Sportpark Leverkusen im Jahr 2011 zusammen mit den entsprechenden Ausgabereduktionen aufgegeben.

Im Wirtschaftsjahr 2016 wurde das Gelände durch das Land NRW als Flüchtlingsunterkunft betrieben. Gemäß Ratsbeschluss vom 27.06.2016 dient das komplette Areal ab dem 01.01.2017 bis auf weiteres als Vorhaltefläche für die kurzfristige Unterbringung von Flüchtlingen. Der SPL hat dafür Sorge zu tragen, dass die Vorhaltefläche für die Unterbringung von Flüchtlingen incl. des vorhandenen Gebäudes, einsatzbereit gehalten wird.

Seit März 2020 wird das Gelände als Covid19- Abstrich-Zentrum genutzt. Entsprechende Umbauten wurden vorgenommen.

Auf der gesamten Außenanlage des Freibades Auermühle befindet sich ein umfangreicher, teilweise sehr alter Baum- und Strauchbestand. Die Zaunanlage, die das komplette Gelände umschließt muss regelmäßig begangen, instandgehalten und von Wildwuchs freigehalten werden.

Einzelkostenaufstellung

Nr.:	Beschreibung	Kosten (netto)	Jahr
	Außenanlagen		
1	Instandhaltungs- und Renovierungspauschale	5.000 €	jährlich
	Umkleidegebäude		
2	Wartungspauschale für bauliche Anlagen	3.000 €	jährlich

Kostenzusammenstellung für die Jahre 2021 - 2025

Nummer	2021	2022	2023	2024	2025
1	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
2	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €
Summe	**8.000 €**	**8.000 €**	**8.000 €**	**8.000 €**	**8.000 €**

Kindergarten Auermühle

Allgemein

Der 2-zügige Kindergarten befindet sich insgesamt in einem dem Alter entsprechenden, noch zufrieden stellenden baulichen Zustand. Es sind Renovierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen in den nächsten Jahren erforderlich. Langfristig gesehen ist eine Modernisierung des Gebäudes mit energetischer Sanierung sinnvoll.

In den zurückliegenden Jahren wurden in verschiedenen Räumen Renovierungsmaßnahmen durchgeführt.

Im Wirtschaftsjahr 2019 wurde die Außenanlage ertüchtigt. In dem Zuge wurde die Sandspielfläche incl. der Einfassung erneuert, die Spielwiese überarbeitet und die Entwässerung instandgesetzt.

Einzelkostenaufstellung

Nr.:	Beschreibung	Kosten (netto)	Jahr
1	Baumsanierungsmaßnahmen und Pflegeschnitte	3.000 €	jährlich
2*	Kleinere Reparaturen inklusive Anstrich am Holzfachwerk, Dachreparaturen, sonstiger Reparaturaufwand	7.000 €	jährlich
3	Allgemeine Instandhaltungs- und Renovierungspauschale	3.000 €	jährlich

** Verweis zu den Erläuterungen*

Erläuterungen zu den geplanten Instandsetzungsmaßnahmen größeren Umfanges

Erläuterung zu Nr. 2: Das Holzfachwerk der Außenwände ist in einem relativ guten Zustand. Es sollte im Bereich des Sockels kurzfristig ein neuer Schutzanstrich aufgetragen werden. Einzelne Schadstellen sind zu reparieren.

Kostenzusammenstellung für die Jahre 2021 - 2025

Nummer	2021	2022	2023	2024	2025
1	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €
2	7.000 €	7.000 €	7.000 €	7.000 €	7.000 €
4	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €
Summe	**13.000 €**	**13.000 €**	**13.000 €**	**13.000 €**	**13.000 €**

Hallenbad Bergisch Neukirchen

Allgemein

Das Hallenbad Bergisch Neukirchen wurde im Jahr 1974 erbaut. Es besteht aus einem erdgeschossigen Hallenbau mit einem 25 m Schwimmerbecken inkl. Sprungturm und einem Nichtschwimmerbecken. Neben der umfangreichen Nutzung für den Schulsport stellt das Hallenbad auch weitere Funktionen für einen öffentlichen Betrieb sicher, indem es den schwimmsporttreibenden Vereinen und dem vielseitigen öffentlichen Kursangebot der Schwimmschule Aqua-Vital des Sportpark Leverkusen an 7 Tagen in der Woche zur Verfügung gestellt wird.

In den zurückliegenden Jahren wurden diverse Instandhaltungs- und Sanierungsarbeiten durchgeführt. So erfolgte im Wirtschaftsjahr 2001 bis 2010 unter anderem die Flachdach- und Teilfassadensanierung. Zuletzt wurde in den Jahren 2010 bis 2015 die energetische Optimierung MSR-Technik/Frequenzumformer, der Austausch der kompletten Fensteranlagen (Konjunkturpaket II) durch dreifachverglaste Alu-Fenster, die Erneuerung der Filtertechnik Schwimmerbecken und Nichtschwimmerbecken sowie die Erneuerung der Kesselanlage I durchgeführt.

Geplante Maßnahme

Aus nutzungsspezifischen Gründen sowie diverser baulicher Mängeln und zur weiteren energetischen Optimierung sind noch umfangreiche Umbau-, Sanierungs- und Modernisierungsarbeiten erforderlich.

Der offene Umkleidebereich ist sanierungs- und modernisierungsbedürftig. Die bestehenden gemauerten und gefliesten Einzelumkleiden und Garderobenspinde sind in einem schlechten Zustand und darüber hinaus in der Form nicht mehr zeit- und zweckgemäß. Die Einzelumkleiden sollen entfernt und durch Sammelumkleiden ersetzt werden. Eine behindertengerechte Umkleide und ein Behinderten-WC mit Dusche sollen berücksichtigt werden, sodass insgesamt eine Barrierefreiheit erreicht werden kann.

Darüber hinaus muss im gesamten Umkleide- und Nassbereich der Bodenbelag, die Einrichtungsgegenstände und die Abhangdecke inklusive der Beleuchtung erneuert werden.

In der Schwimmhalle weisen die gefliesten Beckenumgangsflächen sowie das geflieste Schwimmer- und Nichtschwimmerbecken umfangreiche Mängel auf. Hier sind in den zurückliegenden Jahren immer wieder Einzelflächen repariert worden. Eine komplette Sanierung ist nun mehr erforderlich. Die Abhangdecke in der Schwimmhalle muss ebenfalls, einhergehend mit der Änderung des Beleuchtungskonzeptes, erneuert werden.

Im Eingangsbereich soll ein Warte- und Aufenthaltsbereich für Besucher und Wartende geschaffen werden. Dazu wird die vorhandene Glaswand zur Schwimmhalle erneuert, ein Abstellraum abgetrennt und eine Aufstellfläche für Getränkeautomaten erstellt. Des Weiteren werden die Besucher-WC‘s saniert.

Das vorhandene Flachdach muss repariert werden. Die Abdichtung am Übergang Attika/Fassade muss über eine Länge von 40 m erneuert werden. Die Flachdachfläche über dem Umkleidebereich muss eine 4 cm dicke Zusatzdämmung und eine neue Dachabdichtung mit Gefälleausbildung erhalten. Dacheinläufe sind zu erneuern und Notüberläufe zu ergänzen. Darüber hinaus muss das Flachdach für die Aufnahme der Zentrallüftungsgeräte ertüchtigt werden.

Die derzeitige Wärmeversorgung erfolgt über einen 300 kW Brennwertkessel und einen 200 kW Spitzenlastkessel. Der Brennwertkessel befindet sich dem Alter entsprechend in einem guten Zustand. Der deutlich ältere Spitzenlastkessel soll durch ein Gas-Blockheizkraftwerk (BHKW) ersetzt werden, das als Komponente einer rationellen Energieverwendung und CO_2-Einsparung als Ergänzung der zentralen Wärmeerzeugung fungiert. Die zukünftige Wärmeerzeugung soll so ökologisch und ökonomisch wie möglich erfolgen. Das Gas-BHKW wird daher künftig als Grundlastabdeckung und der Gas-Brennwertkessel zur Spitzenlastabdeckung eingesetzt werden.

Aufgrund der vorliegenden Wärmeverbrauchswerte ergibt sich eine sinnvolle BHKW-Wärmeleistung von ca. 100 kW und eine elektrische Leistung von 50 kW. Um kurzzeitige Schwankungen im aktuellen Wärmebedarf zu kompensieren, werden Hochtemperatur-Pufferspeicher eingesetzt. Entsprechend der energetisch und wirtschaftlich sinnvoll einsetzbaren BHKW-Leistungsgröße verringern sich der konventionelle Strombezug und gleichzeitig die damit verbundenen, anrechenbaren Prozessverluste von Kondensationskraftwerken.

Um die Effizienz der Wärmeversorgungsanlage noch weiter zu verbessern, soll über eine Nahwärmeleitung die direkt angrenzende Sporthalle und das Umkleidegebäude des Sportplatzes über das BHKW und den Spitzenlastkessel aus dem Hallenbad mit Wärme versorgt werden. Auf die notwendige Heizkesselerneuerung in der Sporthalle und dem Sportplatzumkleidegebäude kann somit verzichtet werden.

Es erfolgt eine Erneuerung der Warmwasserbereitung durch den Einsatz einer Warmwasserdirekterzeugung im Durchlaufprinzip, ohne Bevorratung von erwärmten Trinkwasser, Speicher-Ladesystem mit schnell regelndem thermischem Durchlauferhitzer (Plattenwärmetauscher) und Heizungspufferspeicher. Das komplette Trinkwassersystem wird mit einem Edelstahlrohrsystem erstellt.

Darüber hinaus erfolgt die Erneuerung der Luftverteilung im Hallenbad und in den Umkleidebereichen des Schwimmbades unter Berücksichtigung einer strömungsgünstigen Kanalführung zur Minimierung des Strombedarfs sowie der Ersatz der Zentrallüftungsgeräte für die Schwimmhalle und für die Umkleidebereiche durch dachstehende Kompaktgeräte mit hocheffizienter Wärmerückgewinnung (Wirkungsgrad > 75%), angepasst an den jeweiligen Verwendungszweck Energieeffizienz-Label A+. Darüber hinaus kommen Luftnacherhitzer für die Umkleideraumluft mit Temperaturerhöhung für den Duschbereich zum Einsatz.

Im Folgenden sind die wesentlichen Modernisierungsarbeiten aufgelistet. Eine genauere Aufstellung ist aus der vorliegenden Kostenberechnung ersichtlich.

<u>Sanierung/Modernisierung und Umbau des Umkleide- und Duschbereiches:</u>

Im Rahmen der Sanierung/Modernisierung des Umkleide- und Nassbereiches sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Entfernen der Einzelumkleiden und Schränke. Neugestaltung mit Sammelumkleiden
- Schaffung einer Behinderten-Umkleide und einem Behinderten-WC mit Dusche
- Neuschaffung eines Abstellraumes, Wickeltische in allen Sammelumkleiden
- Erneuerung des Bodenaufbaus mit neuer Bodenverfliesung in den Umkleiden, Gängen, WC und Duschen, punktuelle Sanierung der Abwassergrundleitungen
- Modernisierung der Dusch- und WC-Bereiche durch Entfernung der alten gefliesten Trennwände, Neuverfliesung der gesamten Boden- und Wandflächen

- Erneuerung der Abhangdecken der Umkleiden, Duschräume und Toiletten
- Erneuerung der Toiletten und Umkleiden im Personal- und Wartebereich
- Erneuerung der Innentüren inkl. Zargen
- Erneuerung und Ergänzung der Gebäudetechnik Heizung, Sanitär, Lüftung, Elektro und Beleuchtung
- Umsetzung des Beleuchtungskonzeptes mit energieeffizienten LED-Leuchten
- Die Flachdachfläche über dem Umkleide- und Duschbereich muss eine Zusatzdämmung erhalten, die Dachabdichtung muss erneuert werden
- Die Abdichtung am Übergang Attika/Fassade muss über eine Länge von 40 m erneuert werden.

Sanierungs- und Modernisierungsarbeiten Schwimmhalle:

Im Rahmen der Sanierung der Schwimmhalle sind folgende Maßnahmen in diesem Konzept vorgesehen:

- Erneuerung der Boden- und Wandfliesen im Schwimmer- und Nichtschwimmerbecken
- Erneuerung der Bodenfliesen Beckenumgang
- Erneuerung der Abhangdecke und Anpassung der Lüftung
- Erneuerung der Innenfenster- und Türanlagen
- Umsetzung des Beleuchtungskonzeptes mit energieeffizienten LED-Leuchten

Sanierung/Modernisierung der Heizzentrale, Einbindung eines BHKW, Warmwasserbereitung

Im Rahmen der Sanierung/Modernisierung der Heizzentrale und der damit verbundenen Anschaffung eines BHKW sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

- BHKW 50 kW (elektrisch), 100 kW thermisch incl. Abgasanlage BHKW
- Hochtemperatur- Pufferspeicher, Anbindung an bestehende Verteilsysteme und neue Nahwärmeleitung
- Anbindung Brennwertkessel an Hochtemperatur-Pufferspeicher
- Nahwärmeleitung, Anbindung Nahwärmeleitung in Sporthalle und Sportplatz-Umkleidegebäude an hydraulische Weiche
- Drehzahlgesteuerte Pumpen, höchste Energieeffizienz, elektronisch differenzdruck- oder volumenstromgeregelt
- Erneuerung der kompletten Warmwasserbereitung

Sanierung/Modernisierung der Raumlufttechnische Anlage

Im Rahmen der Sanierung/Modernisierung der Raumlufttechnische Anlage sind folgende Maßnahmen vorgesehen die auch wesentlich zur Energieoptimierung beitragen:

- Erneuerung der Luftverteilung im Hallenbad und in den Umkleidebereichen des Schwimmbades. Umsetzung des Lüftungskonzeptes „Luftführung von oben nach unten“

- Ersatz der Zentrallüftungsgeräte für die Schwimmhalle und für die Umkleidebereiche durch dachstehende Kompaktgeräte mit hocheffizienter Wärmerückgewinnung (Wirkungsgrad > 75%)
- Darüber hinaus kommen Luftnacherhitzer für die Umkleideraumluft mit Temperaturerhöhung für den Duschbereich zum Einsatz.

Die Finanzierung der Maßnahme zum Sanierungskonzept „Hallenbad Bergisch Neukirchen, Sanierung und Modernisierung der Umkleide- und Nassbereiche, der Nebenräume, des Schwimmhallenbereiches sowie der Erneuerung der Lüftungsanlage, der energetischen Optimierung der technischen Anlagen und dem Bau einer BHKW-Zentrale mit Nahwärmeversorgung“ soll zu 90 % über einen Zuschuss aus dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ erfolgen.

Die prognostizierten Gesamtkosten der geplanten Maßnahme betragen brutto rd. 3.420.000 €. Der verbleibende Restbetrag in Höhe von voraussichtlich 342.000 € würde durch den SPL finanziert.

Der Rat der Stadt Leverkusen hat in seiner Sitzung am 07.10.2020 der Teilnahme am Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ zugestimmt. Der Antrag wurde durch den SPL firstgerecht eingereicht.

Mit E-Mail vom 05.03.2021 erreichte den SPL die Mitteilung, dass rund 1.300 Skizzen mit einem Gesamtfördervolumen von rund 2,8 Milliarden Euro eingegangen sind. Damit war das Programm stark überzeichnet. Am Mittwoch, den 03.03.2021 hat der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages die Projekte beschlossen, die eine Förderung aus dem Bundesprogramm erhalten sollen. Die o. a. Projektskizze zum Hallenbad Bergisch Neukirchen war leider nicht aufgeführt.

Der SPL wird weiterhin versuchen, für die o. b. Maßnahme Förderprogramme zu erschließen.

Gleichwohl ist zu beachten, dass die o. a. Maßnahme spätestens im Wirtschaftsjahr 2024 umgesetzt werden muss. Sollte das nicht über ein Förderprogramm ermöglicht werden können, muss hier über eine Finanzierung der Gesamtmaßnahme über die Wirtschaftspläne 2023/2024 des SPL dargestellt werden.

Aufgrund wirtschaftlicher Aspekte muss zudem geprüft werden, ob die Sanierung/Modernisierung der Heizzentrale und der Warmwasserbereitung sowie der Einbau des BHKW vorgezogen werden muss. In diesem Fall kann über eine Nahwärmeleitung die angrenzende Sporthalle und das Umkleidegebäude des Sportplatzes über das BHKW und den Spitzenlastkessel aus dem Hallenbad mit Wärme versorgt werden. Auf die notwendige Heizkesselerneuerung in der Sporthalle und dem Sportplatzumkleidegebäude kann somit verzichtet werden.

Einzelkostenaufstellung

Nr.:	Beschreibung	Kosten (netto)	Jahr
1*	Sanierung Hallenbad Bergisch Neukirchen	3.420.000 €	2022-2024
2	Wartungspauschale für technische Anlagen	9.000 €	jährlich
3	Wartungspauschale für bauliche Anlagen	5.000 €	jährlich
4	Pflege- und Instandhaltung Parkplatz inklusive Baumbestand	3.500 €	jährlich
5	Wasseruntersuchungen im Schwimm- und Badebeckenwassers gemäß DIN 19643 durch ein akkreditiertes Hygieneinstitut	7.000 €	jährlich
6	Instandhaltungspauschale für bauliche und technische Anlagen	25.000 €	2021-2022

** Siehe nachfolgende Erläuterungen*

Erläuterungen zu den geplanten Instandsetzungsmaßnahmen größeren Umfanges

Erläuterung zu Nr. 1: Sanierung und Modernisierung der Umkleide- und Nassbereiche, der Nebenräume, des Schwimmhallenbereiches sowie der Erneuerung der Lüftungsanlage, der energetischen Optimierung der technischen Anlagen und dem Bau einer BHKW-Zentrale mit Nahwärmeversorgung (siehe hierzu Seite 34 - 37)

Kostenzusammenstellung für die Jahre 2021 - 2025

Nummer	2021	2022	2023	2024	2025
1	-	500.000 €	500.000 €	2.420.000 €	-
2	9.000 €	9.000 €	9.000 €	-	9.000 €
3	5.000 €	5.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €
4	3.500 €	3.500 €	3.500 €	3.500 €	3.500 €
5	7.000 €	7.000 €	3.500 €	3.500 €	7.000 €
6	25.000 €	25.000 €	-	-	2.000 €
Summe	**49.500 €**	**549.500 €**	**519.000€**	**2.430.000 €**	**24.500 €**

Hallen- und Freibad Wiembachtal

Allgemein

Im Jahr 2010 wurde das neu errichtete Hallenbad und im Sommer 2011 die von Grunde auf sanierten Freibadaußenbecken in Betrieb genommen.

Das Hallen- und Freibad Wiembachtal befindet sich in einem sehr guten baulichen und technischen Zustand. Die weiträumige Außenanlage ist sehr gepflegt.

Es fielen in den zurückliegenden Jahren überwiegend Wartungsarbeiten im Hallen- und Freibad Wiembachtal an.

Der Freibadkiosk wurde im Jahr 2011 umfangreich saniert.

Im Wirtschaftsjahr 2014 wurde im Freibadgelände ein Matschspielplatz errichtet.

Zu Beginn der Freibadsaison 2019 wurde eine neue Edelstahlbreitrutsche im Nichtschwimmerbecken des Freibadbereich errichtet. Diese wurde zu einem großen Teil durch Spenden finanziert und war in 2019 ein Besuchermagnet.

In den nächsten Jahren stehen keine Sanierungsmaßnahmen an. Der Wartungsaufwand für die überwiegend technischen Anlagen ist aufgrund der Komplexität entsprechend hoch. Die regelmäßige Wartung trägt jedoch im Wesentlichen zur Bausubstanz- und Betriebsaufrechterhaltung bei, beinhaltet jedoch auch bauordnungsrechtlich vorgeschriebene Aufgaben.

Auf der gesamten Außenanlage des Hallen- und Freibades Wiembachtal befindet sich ein umfangreicher, teilweise sehr alter Baumbestand. Dieser Baumbestand muss einer ständigen fachgerechten Pflege unterzogen werden. Baumsanierungs- und Pflegemaßnahmen sind erforderlich.

Einzelkostenaufstellung

Nr.:	Beschreibung	Kosten (netto)	Jahr
1*	Wartungsarbeiten an der Lüftungsanlage	6.000 €	jährlich
2*	Wartungsarbeiten an der Heizungs- und Sanitäranlage	4.000 €	jährlich
3*	Wartungsarbeiten an der Badewassertechnik/Gebäude-leittechnik	5.000 €	jährlich
4*	Wartungsarbeiten Dach, Notbeleuchtung, Brandschutztüren etc.	3.000 €	jährlich
5*	Reinigung und Desinfektion der Schwallwasserbehälter	5.000 €	jährlich
6*	Wartungs- und Instandhaltungspauschale für bauliche Anlagen	5.000 €	jährlich
7*	Wartungs- und Instandhaltungspauschale für technische Anlagen	5.000 €	jährlich
8*	Wasseruntersuchungen im Schwimm- und Badebeckenwassers gemäß DIN 19643 sowie der Eigentrinkwasserversorgung durch ein akkreditiertes Hygieneinstitut	8.000 €	jährlich
9	Entleerung und Entsorgung Schlammwasserbehälter	6.000 €	jährlich
10	Baumsanierungsmaßnahmen und Pflegeschnitte	3.000 €	jährlich
11*	Sanierung Dachstuhl Kiosk, Sanierung Vorplatz Kiosk	30.000 €	2021
12*	Ertüchtigung Behindertenparkplätze	7.000 €	2021

** Verweis zu den Erläuterungen*

Erläuterungen zu den geplanten Instandsetzungsmaßnahmen größeren Umfanges

Erläuterung zu Nr. 1-7: Der Wartungsaufwand für die überwiegend technischen Anlagen ist aufgrund der Komplexität entsprechend hoch. Die regelmäßige Wartung trägt jedoch im Wesentlichen zur Bausubstanz- und Betriebsaufrechterhaltung bei, beinhaltet jedoch auch bauordnungsrechtlich vorgeschriebene Aufgaben.

Erläuterung zu Nr. 8: Gemäß der DIN 19643 -Aufbereitung von Badebeckenwasser- müssen Wasseruntersuchungen im Schwimm- und Badebeckenwassers durch ein akkreditiertes Hygieneinstitut jeweils monatlich durchgeführt werden.

Erläuterung zu Nr. 11: Der Dachstuhl und der Vorplatz des Kiosks stammt aus dem Jahr 1963 und müssen aufgrund des Alters konstruktiv erneuert werden.

Erläuterung zu Nr. 12: Die vorhandenen Behindertenparkplätze müssen für die Nutzung durch Rollstuhlfahrer ertüchtigt werden.

Zusammenstellung der Kosten für die Jahre 2021 - 2025

Nummer	2021	2022	2023	2024	2025
1	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €
2	4.000 €	4.000 €	4.000 €	4.000 €	4.000 €
3	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
4	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €
5	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
6	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
7	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
8	8.000 €	8.000 €	8.000 €	8.000 €	8.000 €
9	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €
10	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €
11	30.000 €				
12	7.000 €	-	-	-	-
Summe	**87.000 €**	**50.000 €**	**50.000 €**	**50.000 €**	**50.000 €**

Schwimmhalle MediLev

Allgemein

Die 2011 erstellte Schwimmhalle im MediLev wurde vom SPL von der KLS langfristig angemietet.

Die Schwimmhalle wird an 7 Tagen in der Woche von Schwimmsport treibenden Vereinen, der Schwimmschule Aqua Vital des SPL und durch Schulen in der Zeit von 08:00 – 22:00 Uhr durchgehend genutzt.

Einzelkostenaufstellung

Nr.:	Beschreibung	Kosten (netto)	Jahr
1	Entleerung und Entsorgung Schlammwasserbehälter	3.500 €	jährlich
2*	Verschiedene Renovierungsmaßnahmen	3.000 €	jährlich

** Verweis zu den Erläuterungen*

Erläuterungen zu den geplanten Instandsetzungsmaßnahmen größeren Umfanges

Erläuterung zu Nr. 2: In den Osterferien erfolgt die Grundreinigung der kompletten Schwimmhalle sowie der Umkleidebereiche. In dieser Zeit werden auch Malerarbeiten etc. durchgeführt

Zusammenstellung der Kosten für die Jahre 2021 - 2025

Nummer	2021	2022	2023	2024	2025
1	3.500 €	3.500 €	3.500 €	3.500 €	3.500 €
2	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €
Summe	**6.500 €**	**6.500 €**	**6.500 €**	**6.500 €**	**6.500 €**

2.2.
Mehrzweckhallen
Turn- und Sporthallen

- Ostermann-ARENA (ehem. Wilhelm-Dopatka-Halle)
- Sporthalle Bergisch Neukirchen
- Liga 20 (ehemalige Eissporthalle; verpachtet)
- Turnhalle Dhünnstraße
- Dreifach-Sporthalle für die Sportschule NRW Landrat Lucas Gymnasium (Mehrzweckhalle) voraussichtliche Fertigstellung September 2023

Gliederung

- Allgemein
- Einzelkostenaufstellung
- Erläuterungen
- Kostenzusammenstellung 2021-2025

Ostermann-ARENA

Allgemein

Die „Ostermann-Arena“ (ehemals Wilhelm-Dopatka-Halle bzw. Smidt-Arena) ist baulich konstruktiv in einem relativ guten Zustand, der Verwaltungstrakt wurde im Jahr 2010/2011 vollständig modernisiert und energetisch ertüchtigt, sodass an diesem Bereich keine Instandsetzungen zu erwarten sind, lediglich Wartungsarbeiten.

Im Jahr 2014 wurde die Schutzbeschichtung aller Stahlbetonaußenflächen erneuert. Ebenso wurden die Betondachrinnen neu abgedichtet. Die vorhandenen Aluminium-Türanlagen, die abgehängten Paneeldecken in den Gängen und Umkleiden sind auf Dauer zumindest in Teilbereichen zu erneuern.

Auf längere Sicht ist weiterhin eine Erneuerung der Fassadenverkleidung aus Faserzementplatten einzukalkulieren. Die Fensteranlagen im gesamten Gebäude bestehen aus nicht thermisch getrennten Aluminiumprofilen mit einfacher Doppelverglasung und erreichen nur schlechte Wärmedämmwerte. Zwar sind die Fensteranlagen noch in Ordnung, sollten jedoch aus den genannten Gründen in den nächsten Jahren ausgetauscht werden.

Im Rahmen der Bewertung des PCB-Katasters der Stadt Leverkusen durch Herrn Dr. Gerd Zwiener aus dem Jahre 1999 und durch die von der Stadt Leverkusen eingerichtete Arbeitsgruppe „Raumluft-Schadstoffe“ wurde die Wilhelm-Dopatka-Halle, jetzt Ostermann-ARENA, in die Stufe III der Prioritätenliste der Stadt Leverkusen aufgenommen.

Im Wirtschaftsjahr 2000 hat der Sportpark Leverkusen für die Erstellung des „Weißbuches II der Leverkusener Sportstätten“ eine PCB-Untersuchung durch das Büro UCR Umweltconzepte Ruhr GmbH veranlasst. Die Aufgabenstellung beinhaltete auch die Erstellung eines Sanierungskonzeptes mit Kostenschätzung.

Die durchgeführten Messungen (ECO Umweltinstitut aus dem Jahre 1994 und Chemisches Untersuchungsinstitut der Stadt Leverkusen aus dem Jahre 1998) ergaben PCB-Gehalte in der Raumluft von 734-1330 ng/m³ im offenen Hallenbereich und den Umgängen. Im Bereich der Umkleiden sowie im VIP-Bereich wurden niedrigere Belastungen von 75-200 ng/m³ gemessen. Ein Lagerraum im Untergeschoss wies eine Belastung von 1640 ng/m³ auf.

Aufgrund der PCB-Belastung in der Ostermann-ARENA ist gemäß der PCB-Richtlinie NRW eine Sanierung erforderlich.

Der SPL beabsichtigt die Ostermann-ARENA jedoch dauerhaft als **„Mehrzweckhalle mit sportlicher Nutzung“** zu betreiben. Mit der Halle soll ein kommunales Angebot vorgehalten werden, das enorm bedeutsam für die Stadt Leverkusen ist, weil deren regionale und überregionale Aufmerksamkeit sich vor allem durch die hochwertigen Sportstätten, Sport- und Freizeitangebote sowie die Spitzenleistungen der für Leverkusener Vereine startenden Sportlerinnen, Sportler und Sportmannschaften begründet (**WDH-Konzept 2020).**

Angesichts dessen sind, in Abstimmung mit dem Medizinischen Dienst im Dezernat für Bürger, Umwelt und Soziales im Jahre 2009 und im Jahr 2015 Wiederholungsmessungen im offenen Hallenbereich der Ostermann-ARENA durchgeführt worden.

Die Ergebnisse der Wiederholungsmessung im offenen Hallenbereich der Ostermann-ARENA im Jahre 2009 lagen zwischen 290 ng/m³ - 530 ng/m³.

Im Jahr 2015 wurden Wiederholungsmessungen bei kalten/normalen Außentemperaturen und im Sommer bei heißen Außentemperaturen Wiederholungsmessungen im offenen Hallenbereich der Ostermann-ARENA durchgeführt. Die Messergebnisse im Frühjahr ergaben PCB-Gehalte in der offenen Hallenluft zwischen 395 ng/m³ – 470 ng/m³. Die Messergebnisse im Juli 2015 ergaben PCB-Gehalte in der offenen Hallenluft zwischen 590 ng/m³ – 855 ng/m³.

Die festgestellten Messergebnisse lagen damit immer deutlich unter dem Interventionswert von 3.000 ng/m³.

Vor diesem Hintergrund beabsichtigt der SPL weiterhin die PCB-Sanierung in der Ostermann-ARENA erst dann auszuführen, wenn ohnehin Sanierungsmaßnahmen erforderlich werden. Die PCB-Sanierung gehört dann zu den sogenannten Sekundärmaßnahmen.

Insofern hat nachfolgende Stellungnahme aus dem Jahre 2010 zum Weißbuch III, zur Frage der gesundheitlichen Bewertung des Medizinischen Dienstes, weiterhin Gültigkeit:

> „Zunächst ist darauf hinzuweisen, dass die in der Ostermann-ARENA gemessenen PCB-Konzentrationen keineswegs Grenzwertüberschreitungen darstellen, und zwar weder in formaljuristischer noch in inhaltlich-fachlicher Hinsicht. Für PCB-Innenraumbelastungen existieren keine Grenzwerte, sondern lediglich Richtwerte. Bedeutsamer aber ist die Tatsache, dass derjenige dieser Richtwerte, der aufgrund seiner toxikologischen Herleitung in einem umgangssprachlichen Verständnis als Grenzwert betrachtet werden könnte (nämlich der sog. Interventionswert von 3000 ng/m³), in allen Messungen sehr deutlich unterschritten wurde.
>
> Sämtliche aktuellen Forschungsergebnisse belegen sehr nachdrücklich, dass für die in der Ostermann-ARENA dominierenden PCB mit geringem Chlorierungsgrad die Beurteilung anhand dieses Richtwerts weiterhin fachlich angemessen ist. Diese Einschätzung deckt sich auch mit der Neubeurteilung der PCB-Datenlage durch das Umweltbundesamt.
>
> Es muss daher ausdrücklich betont werden, dass kein Nutzer der Ostermann-ARENA irgendeiner gesundheitlichen Gefahr ausgesetzt ist. Sämtliche Maßnahmen, die im Zusammenhang mit den hier gefundenen PCB-Raumluftkonzentrationen erwogen werden, dienen nicht der Gefahrenabwehr, sondern sind Ausdruck einer konsequent verfolgten Vorsorgestrategie, die sich – dem Wortsinn gemäß – weit im Vorfeld konkreter gesundheitlicher Schädigungsmöglichkeiten bewegt.“

Der SPL lässt bereits seit Jahren in regelmäßigen Zeitabständen die Tragkonstruktion der Ostermann-ARENA durch Sachverständige auf ihre Standsicherheit hin überprüfen. Die letzte Prüfung erfolgte im Jahre 2014. Entsprechend dem Ergebnis der Untersuchung ist die Halle ausreichend standsicher und damit weiterhin ohne Einschränkung nutzbar. Eine kleine Prüfung wurde auch im Jahr 2019 durchgeführt. Es wurden keine Mängel festgestellt.

Weitere Untersuchungen / Prüfturnus:

Große Prüfung 2024 (Stahl - und Stahlbeton)

Kleine Prüfung 2029 (Stahl- und Stahlbeton)

Einzelkostenaufstellung

Nr.:	Beschreibung	Kosten (netto)	Jahr
1*	Große Prüfung Stahl- und Stahlbetonkonstruktion	10.000 €	2024
2*	Flachdachreparatur in Kleinflächen, Nähte, Blasenbildung	1.000 €	2021
3*	Erneuerung Wandanschluss Technikraum, Blechfassade Techniksockel überarbeiten	6.500 €	2022
4*	Erneuerung der Fensteranlage	100.000 €	2025
5*	Kleinreparaturen Schieferfassade, untere Abschlüsse	3.500 €	2021-2025
6	Erneuerung der Trockenbauverkleidung	1.000 €	2021
7*	Erneuerung der Fluchttüren	25.000 €	2021
8*	Austausch der Gangbeleuchtung	12.500 €	2024
9*	Sanierung des Flurbereichs vor den Umkleidekabinen	15.000 €	2021
10*	Sanierung der Umkleidekabinen inklusive Duschbereich	20.000 €	2021-2025
11*	Erneuerung Elektrische Lautsprecheranlage (ELA)	25.000 €	2022
12	Wartungspauschale (Lüftungsanlage, Notbeleuchtung, etc.)	8.000 €	jährlich
13	Instandhaltungspauschale	5.000 €	jährlich

** Siehe nachfolgende Erläuterungen*

Erläuterungen zu den geplanten Instandsetzungsmaßnahmen größeren Umfanges

Erläuterung zu Nr. 1: Die nächste statische Untersuchung der Halle ist als große Prüfung in 2024 erforderlich.

Erläuterung zu Nr. 2: Das Flachdach ist weitestgehend mängelfrei. Einzelne Dachblasen müssen entfernt werden.

Erläuterung zu Nr. 3: Der Wandanschluss am Technikraum auf dem Dach muss erneuert werden (in ca. 1-2 Jahren). Die Fassade der Technikzentrale muss im unteren Bereich (Sockel) mit einem aufgesetzten Blechwinkel inklusive Abdichtung abgedeckt werden.

Erläuterung zu Nr. 4: Die Fensteranlagen im gesamten Gebäude bestehen aus Aluminiumprofilen, die nicht thermisch getrennt sind und mit einfacher Doppelverglasung versehen sind. Dadurch erreichen sie nur schlechte Wärmedämmwerte. Ein Austausch der Fensteranlagen sollte mittelfristig vorgesehen werden.

Erläuterung zu Nr. 5: Die Steildacheindeckung besteht aus Faserzement Schieferplatten die aufgrund des Einbaujahres in den siebziger Jahren asbesthaltig

sind. Asbestzementplatten bei Dacheindeckungen haben einen geringen Asbestanteil. Die Asbestfasern wurden durch Zement festgebunden und werden beim Bearbeiten (Schneiden, Bohren, Schleifen, etc.) freigesetzt. Sie können auch bei Verwitterung der Oberfläche freigesetzt werden. Stellenweise haben sich im Laufe der Jahre Kunstschieferplatten gelöst und wurden neu befestigt bzw. ausgetauscht. Im Laufe der nächsten Jahre werden sich weiter vereinzelt Platten lösen, die dann erneut befestigt werden müssen. Der untere Abschluss der Fassade zur angrenzenden Dachfläche bzw. Rinne zeigt vereinzelt Undichtigkeiten, neue Abdichtungen sind wiederkehrend erforderlich. Eine Neubeschichtung der Fassade ist nicht zulässig. Langfristig sollte eine Erneuerung der Fassadenbekleidung vorgesehen werden. In diesem Zusammenhang kann auch die innere Verkleidung erneuert werden (siehe auch Stellungnahme Prüfstatik IB Gehlen).

Erläuterung zu Nr. 7: Die Fluchttüranlagen im gesamten Gebäude muss erneuert werden, da sich die Fluchttüren nicht mehr auf dem neusten Stand der Evakuierungstechnik befinden und manche Fluchttüren sich im Verlaufe der Jahre verzogen haben, so dass diese sich nur noch unter größerer Kraftaufwendung öffnen lassen.

Erläuterung zu Nr. 8: Die Gangbeleuchtung besteht aus einer Vielzahl von Leuchtmitteln, die jeweils mit drei Leuchtstoffröhren mit mittlerer Leuchtkraft ausgestattet sind. Um den umlaufenden Gangbereich besser auszuleuchten müssen die vorhandenen Leuchtstoffröhren abgebaut und durch stromsparende, leuchtintensive LED-Lampen ersetzt werden.

Erläuterung zu Nr. 9: Der Flurbereich vor den Umkleidekabinen ist noch im Originalzustand des Baujahres. Die Beleuchtung, sowie die Deckenpaneele müssen erneuert werden. Die Beleuchtung wird durch stromsparende, leuchtintensive LED-Lampen ersetzt. Die Wände müssen einen neuen Anstrich erhalte.

Erläuterung zu Nr. 10: Die Umkleidekabinen sowie die dazugehörigen Duschbereiche der Handball- und Volleyballdamenmannschaft sind noch im Originalzustand des Baujahres. Die Duschbereiche werden entsprechend mit einem Ausgussbecken, Waschbecken und Duschabtrennung ausgestattet. Die Umkleidebereiche erhalten neue Sitzbänke.

Erläuterung zu Nr. 11: Die elektroakustische Anlage (elektrische Lautsprecheranlage - ELA) ist abgängig da die Herstellerfirma nicht mehr existent ist und Ersatzteile nicht mehr auf dem Markt.

Kostenzusammenstellung für die Jahre 2021 - 2025

Nummer	2021	2022	2023	2024	2025
1	-	-	-	10.000 €	-
2	1.000 €	-	-	-	-
3	-	6.500 €	-	-	-
4	-	-	-	-	100.000 €
5	3.500 €	3.500 €	3.500 €	3.500 €	3.500 €
6	1.000 €	-	-	-	-
7	25.000 €	-	-	-	-
8	-	-	-	12.500 €	-
9	15.000 €	-	-	-	-
10	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €
11	-	25.000 €	-	-	-
12	8.000 €	8.000 €	8.000 €	8.000 €	8.000 €
13	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
Summe	**78.500 €**	**68.000 €**	**36.500 €**	**59.000 €**	**136.500 €**

Liga 20 (ehem. Eissporthalle bzw. Soccer CenTor)

Allgemein

Die Eissporthalle Leverkusen wurde 2007 geschlossen und an einen privaten Investor langfristig verpachtet, welcher für Dach und Fach zuständig ist.

Zum 30.06.2020 wurde die Ulrich & Thomas Lückgen GmbH, die das Soccer-Centor und die Pille betrieben haben, gesellschaftlich neu aufgeteilt. Neue Gesellschafter sind als Investoren hinzugekommen. Die GmbH wird in BLP GmbH umbenannt. Zum 01.07.2020 wird das jetzige Liga 20 (Soccer CenTor) als Fußballhalle mit integrierter Gastronomie betrieben.

Bis zum 30.06.2020 wurden Reparaturaufwendungen und Investitionen auf ein Minimum beschränkt, sodass die gesamte Anlage weder in Verwendung noch im Aussehen den Standartansprüchen entsprochen hat.

Um in der Außendarstellung wieder an Strahlkraft und Attraktivität zu gewinnen, wurde seitens der BLB GmbH ein kompletter Relaunch angekündigt und auch durchgeführt. Hierzu gehörte neben einem neuen Namen auch ein komplett neues und überarbeitetes Auftreten.

Folgende Maßnahmen wurden bzw. werden durch die BLB GmbH umgesetzt:

- Die Gestaltung der Grünflächen im Außenbereich
- Restauration und Beschilderung Außenfront
- Neugestaltung und Modernisierung des Eingangs- und Aufenthaltsbereichs (Players Lounge)
- Verbessertes Buchungssystem, Digitalisierung
- Instandsetzung/Erneuerung der Spielfelder, inkl. Beleuchtung
- Erneuerung aller sanitärer Anlagen
- Entwicklung eines Corporate Designs
- Modernisierung der Büroräume, Installation Konferenzraum
- Neukonzeptionierung des Bereichs des Biergartens mit Erlebnisspielplatz für Juni 2021

Zwischenzeitlich sind die Arbeiten weitestgehend umgesetzt. Mit der Umsetzung der Maßnahmen für die Neukonzeption des Bereichs des Biergartens wurde begonnen. Die Außenanlage zur Parkplatzanlage wird ebenfalls noch gepflegt.

Das Gebäude macht nun insgesamt einen guten gepflegten Eindruck. Konstruktiv befindet sich das Objekt in einem befriedigenden baulichen Zustand.

An der Fensterfassade aus Holzprofilen sollte innerhalb der nächsten 2 Jahren ein kompletter Schutzanstrich aufgebracht werden. Die Holzfenster zur Straßenseite wurden mit einem Neuanstrich versehen.

Die Dachabdichtung auf dem Flachdach wurde gewartet.

Sporthalle Bergisch Neukirchen

Allgemein

Die Sporthalle befindet sich insgesamt in einem guten baulichen und technischen Zustand. Es sind lediglich kleinere Renovierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen in den nächsten Jahren erforderlich.

Im Jahr 2016 wurde die Sporthalle im Innenbereich für die Nutzung als Flüchtlingsunterkunft umgebaut und genutzt. Nach dem Rückbau Anfang 2017 wurde die Sporthalle wieder ihrer eigentlichen Nutzung zugeführt.

Im Wirtschaftsjahr 2020 wurde die komplette Holzfensterkonstruktion der Sporthalle, als Ergebnis einer detaillierten Überprüfung, erfolgte eine umfangreiche Instandsetzung der unteren Elemente der Holzfensterfassade. Darüber hinaus wurde die gesamte Holzfensterkonstruktion mit einem neuen Schutzanstrich versehen.

Die Heizungsanlage der Sporthalle ist überaltert und bedarf einer kompletten Erneuerung. Es ist geplant, die künftige Wärmeversorgung der Sporthalle über eine Nahwärmeversorgung aus dem Hallenbad Bergisch Neukirchen über das dort geplante BHKW mit zu versorgen. Hierdurch können die Investitionskosten in eine neue Heizungsanlage für die Sporthalle eingespart werden.

Einzelkostenaufstellung

Nr.:	Beschreibung	Kosten (netto)	Jahr
1	Sichtprüfung Hallendachkonstruktion	1.000 €	2022+2025
2*	Holzschutz und Zinkblechabdeckung Stirnseiten Holzbinder (rückwärtig)	2.500 €	2021
3*	Anstrich Holzelemente Fassade Rückseite	4.000 €	2021
4*	Ausbesserungsarbeiten Holzfenster Eingangsbereich	5.000 €	2021
5*	Reparatur Fliesen Setzstufe	1.000 €	2024
6	Wartungs- und Instandhaltungspauschale	4.000 €	jährlich

** Verweis zu den Erläuterungen*

Erläuterungen zu den geplanten Instandsetzungsmaßnahmen größeren Umfanges

Erläuterung zu Nr. 2: Die Stirnseiten der rückwärtigen Holzbinder müssen überarbeitet und am besten wie auf der Vorderseite bereits geschehen, mit einer Zinkblechverkleidung abgedeckt werden.

Erläuterung zu Nr. 3: Die rückseitigen Holzelemente der Fassade benötigen einen Anstrich.

Erläuterung zu Nr. 4: In Teilbereichen sind Reparatur- und Ausbesserungsarbeiten an den Holzfenstern nötig.

Erläuterung zu Nr. 5: Im Innenbereich verläuft an der obersten Setzstufe des Treppenlaufes im Fliesenbelag ein großer Riss. Dies müsste mittelfristig ausgebessert werden.

Kostenzusammenstellung für die Jahre 2021 - 2025

Nummer	2021	2022	2023	2024	2025
1	-	1.000 €	-	-	1.000 €
2	2.500 €	-	-	-	-
3	4.000 €	-	-	-	-
4	5.000 €	-	-	-	-
5	-	-	-	1.000 €	-
6	4.000 €	4.000 €	4.000 €	4.000 €	4.000 €
Summe	**15.500 €**	**5.000 €**	**4.000 €**	**5.000 €**	**5.000 €**

Dreifach-Sporthalle für die Sportschule NRW Landrat Lucas Gymnasium (Mehrzweckhalle)

Allgemein

Der Rat der Stadt Leverkusen hat in seiner Sitzung am 15.05.2018 mit der Vorlage Nr. 2018/2277 dem Bau einer 3-fach Sporthalle für die NRW-Sportschule „Landrat-Lucas-Gymnasium“, für Vereine sowie für die Nutzung als Mehrzweckhalle (Versammlungsstätte) auf dem Gelände der nbso zugestimmt.

Am 10.07.2018 hat der Sportpark Leverkusen den Förderantrag bei der Staatskanzlei des Landes NRW und bei der Bezirksregierung Köln auf Grundlage der vorliegenden Entwurfsplanung eingereicht. Am 10.12.2019 wurde der Zuwendungsbescheid vom 04.12.2019 durch Frau Andrea Milz, Staatssekretärin für Sport und Ehrenamt des Landes NRW, an Herrn Oberbürgermeister Uwe Richrath übergeben. Bewilligt wird eine Zuwendung in Höhe von brutto 6.215.242 €. Die prognostizierten Gesamtkosten betragen gemäß Kostenberechnung vom 13.10.2017 brutto 9.256.000 €.

Standort

Auf dem Gelände der nbso in der Werkstättenstraße, die parallel zur Personen- und Gütergleisstrecke Köln-Wuppertal verläuft, befindet sich der Standort der neuen Dreifachsporthalle für die Sportschule NRW Landrat-Lucas-Gymnasium, für Vereine sowie für die Nutzung als Mehrzweckhalle. Die Erschließung der Dreifachsporthalle erfolgt fußläufig über die Campusbrücke und über die Werkstättenstraße.

Die neue Sporthalle

Der Bebauungsplan der Stadt Leverkusen „nbso - Campus Leverkusen und Gewerbe“ regelt die Bebauung in dem Baufeld, in dem die neue „Dreifachsporthalle für die NRW-Sportschule Leverkusen, Landrat-Lucas-Gymnasium, für Vereine sowie für die Nutzung als Mehrzweckhalle“ entstehen wird. Der Bebauungsplan legt eine III – IV-geschossige Bauweise mit Fassaden aus Ziegelbekleidung fest.

Diese Bauweise leitet sich aus der unter Denkmalschutz stehenden Nachbarbebauung (Industriegebäude wie Kesselhaus, Magazin und Wasserturm) sowie dem historischen Kontext der neuen bahnstadt opladen (nbso) ab. Zum anderen verfolgt der Bebauungsplan das Ziel einer möglichst deutlichen Stadtraumkante an der überregional befahrenen Bahntrasse Köln - Wuppertal (der westlichen Stadtraumkante der nbso). Auch die hauptsächlich schulischen Nutzer (Schüler des Landrat-Lucas-Gymnasiums als Eliteschule des Sports) werden die neue Halle als Erstes von der Bahnseite aus sehen, da sie zum Sportunterricht über die neue Bahnbrücke vom naheliegenden Landrat-Lucas-Gymnasium zu Fuß gehen werden.

Fassadengestaltung

Die Fassade der neuen Sporthalle ist folgerichtig zu allen Seiten hin in gleicher Attraktivität und Offenheit ausgebildet. Sie gliedert sich in große, über die gesamte Breite des Gebäudes reichende Verglasungen, die sich auf der Nord- und Südseite mit gleich hohen Ziegelflächen abwechseln. Auf der Ost- und Westseite befinden sich die Verglasungen auf Höhe der Eingangs- bzw. Spielfeldebene. Auf diese Weise wird zum einen eine vollkommen offene Erschließungszone an der Industriestraße geschaffen und zum anderen wird die attraktive Aussicht auf die tiefer liegende Bahnstrecke, mit der Dynamik der vorbeifahrenden ICE Züge, wesentlich

zur positiven Stimmung im Innenraum beitragen. Über den außenliegenden Sonnen- und Blendschutz können alle äußeren Einflüsse, wenn gewünscht, ausgeblendet werden. Unmittelbare Einblicke in die Halle von außen sind wegen des Geländeverlaufs nicht möglich.

Erschließung

Vom komplett verglasten Foyer gelangen die Besucher von Sportveranstaltungen, die Nutzer des Kraftraums sowie des Besprechungs- und Vorbereitungsraums über zwei offene Treppen ins Tribünengeschoss. Die Sportler, welche die Halle nutzen, gelangen über dieselben Treppen in das Untergeschoss, wo sich die Umkleiden und sonstigen Nebenräume befinden. Über eine interne Treppe (Turnschuhgang) gelangen die Sportler vom UG in die Sporthalle. Für Besucher von Sport-, Schul- und sonstigen Veranstaltungen besteht eine direkte Verbindung zwischen Foyer und Halle. Die Anlieferung für Veranstaltungen wird unmittelbar vom nördlichen Parkplatz in die Halle realisiert.

Tribünenebene

Auf der Tribüne befindet sich mittig die Wartezone, von wo die festen und ausziehbaren Tribünensitzplätze erschlossen werden. Auf der nördlichen Seite der Tribüne befindet sich ein Besprechungs-/Vorbereitungsraum. In diesem Besprechungs-/Vorbereitungsraum wird der theoretische Sportunterricht des Landrat-Lucas-Gymnasiums stattfinden. Den Schulbaurichtlinien entsprechend bestehen insofern auch zwei getrennte bauliche Rettungswege, die von der Tribüne direkt ins Freie führen.

Auf der südlichen Seite der Tribüne befindet sich der Kraftraum, in dem die Leistungssportler des Landrat-Lucas-Gymnasiums täglich unter Anleitung trainieren. Die mittige Empfangszone und der Erschließungsgang der Tribünen werden zu Trainingszwecken mitgenutzt. So werden z. B. auf dem Erschließungsgang Anlaufspurts eintrainiert. Die großzügigen Verglasungen der Fassaden auf dieser Ebene und die Verglasungen zur Halle schaffen eine gesteigerte Aufenthaltsqualität während des theoretischen Sportunterrichts und während des Krafttrainings im Fitnessraum.

Mehrzweckhalle

Die Halle ist als Mehrzweckhalle für Sport-, Schul- und sonstige Veranstaltungen geplant. Die Zuschauerzahl für Sportveranstaltungen, mit einer maximal ausgenutzten Tribüne, liegt bei 535 Zuschauern. Für Sport-, Schul- und sonstige Veranstaltungen können zwei Szenarien (große und kleine Szenenfläche) realisiert werden. Die maximale Besucherzahl bei Sport-, Schul- und sonstigen Veranstaltungen ist auf 600 Personen festgelegt.

Gleichwohl richtet sich das Augenmerk auf die hauptsächlich stattfindende schulische Nutzung durch das Landrat-Lucas-Gymnasium als Eliteschule des Sports bzw. Sportschule NRW. Jedoch wird diese Dreifachsporthalle auch außerhalb der schulischen Nutzung den sporttreibenden Vereinen zur Verfügung gestellt. Das vorgesehene bzw. mögliche Veranstaltungsprofil richtet sich überwiegend auf die durch die Schulnutzung, aber auch auf die durch Vereinsnutzung geprägten Veranstaltungsvarianten.

Haustechnik und Gebäudeautomation

Die Dreifachsporthalle wird an das öffentliche Fernwärmenetz angeschlossen, welches u. a. die Heizkreise der Fußbodenheizungen der unterschiedlichen Ebenen versorgt.

Die Lüftung der Halle und der Nebenräume wird über autarke Anlagen gesteuert. Die Luftmengen sind dabei über die jeweiligen Einrichtungsgegenstände, das Raumprofil bzw. die zu erwartende Personenzahl bemessen. Die Anlagen beinhalten zudem Einheiten zur Wärmerückgewinnung. Hierbei wird beispielsweise im Winter ein großer Anteil der Wärme aus der Abluft „zurückgewonnen“ und der Frischluft zugeführt. Dadurch wird ein Teil der benötigten Energie

zum Erwärmen der Außenluft im Winter bzw. zum Kühlen der Außenluft im Sommer abgedeckt. Der restliche Energiebedarf wird jeweils über dezentrale Luft/Luft-Wärmepumpen bereitgestellt. Die Verwendung der dezentralen Systeme spart Verteilleitungen und somit Verluste im Zuge der Verteilung ein. Zudem kann die Fernwärmeübergabestation kleiner dimensioniert werden.

Die Anlagen sind darauf ausgelegt, bei maximalem Luftmengenbedarf im Sommer die Frischluft mit einer gewissen Untertemperatur in die Räumlichkeiten einzublasen, um die Kühllasten durch Personen, Geräte und Sonneneinstrahlung etwas zu kompensieren. Im Winter soll die eingeblasene Frischluft auf Raumtemperatur erwärmt werden, um keine zusätzliche Heizlast durch den Betrieb der Lüftungsanlagen zu erzeugen. Einen weiteren Vorteil stellen die Wärmepumpen in Kombination mit der geplanten Photovoltaikanlage (PV-Anlage) dar, die auf dem Dach montiert wird. Der erzeugte Strom soll vorrangig zum Betrieb der Anlagentechnik selbst genutzt werden. Da hohe Sonneneinstrahlung zum einen Ertrag im Sinne von elektrischer Leistung über die PV-Module und zum anderen eine hohe Kühllastquelle durch die Aufheizung der Räumlichkeiten darstellt, fallen hier Lasten und Nutzen zeitlich zusammen. Somit bietet die PV-Anlage im Zusammenhang mit der Lüftungsanlage eine optimale Anlagenkombination, da der elektrische Strom der PV-Anlage zum Betrieb der Wärmepumpen genutzt werden kann.

Um auch zeitliche Verschiebungen von Ertrag und Bedarf - beispielsweise bei Abendveranstaltungen im Sommer - ausgleichen zu können, dienen zwei Stromspeicher. Diese ermöglichen es, die gewonnene elektrische Energie vom Tage auch am Abend zu nutzen.

Für eine ideale Nutzung der Halle wird die Beleuchtung tageslichtabhängig und über Präsenzmelder geschaltet. Die Beleuchtungsstärke ist dimmbar und kann den Trainings- und Wettkampfbedingungen der jeweiligen Sportarten und Veranstaltungen angepasst werden. Die gesamte Beleuchtung wird in LED-Technik ausgeführt. Der Sonnen- und Blendschutz wird in Abhängigkeit von Wetter und Tageszeit gesteuert und kann an die einzelnen Sportarten und sonstigen Veranstaltungen angepasst werden. Über die Gebäudeautomation können die entsprechenden Optionen und Kombinationen der Technischen Einrichtung abgestimmt und überwacht werden.

Rahmenzeitplan

Ende Februar 2021	Einreichung Bauantrag
voraussichtlich Juli 2021	Ausführungsplanung liegt vor, erstellen der Leistungsverzeichnisse 1. Paket (Erdarbeiten, Rohbauarbeiten) (ca. 2 Monat) Europaweite Ausschreibung nach VGV für 1. Paket (ca. 6 Monate) Vorbereitung für Europaweite Ausschreibungen nach VGV für 2. Paket Innenausbau etc.
März 2022	Voraussichtlicher Baubeginn (Bauzeit ca. 18 Monate) Europaweite Ausschreibungen nach VGV für 2. Paket u.a. kompletter Innenausbau etc. (ca. 6 Monate)
September 2023	Voraussichtliche Fertigstellung

Einzelkostenaufstellung

Nr.:	Beschreibung	Kosten (netto)	Jahr
1*	Eigenanteil SPL an den Baukosten Dreifach-Sporthalle	2.560.000	2021 bis - 2023
2*	Wartungsarbeiten Lüftungsanlage	5.000 €	2024+2025
3*	Wartungsarbeiten Aufzugsanlage, Notbeleuchtungsanlage, Brandmeldeanlage, Rauchabzüge, ELA-Anlage	7.500 €	2024+2025
4*	Wartungsarbeiten Heizung- und Sanitäranlage, MSR-Technik	2.500 €	2024+2025
5	Pflege Außenanlage	5.000 €	2024+2025

** Verweis zu den Erläuterungen*

Erläuterungen zu den geplanten Instandsetzungsmaßnahmen größeren Umfanges

Erläuterung zu Nr. 1-3: Der Wartungsaufwand für die überwiegend technischen Anlagen ist aufgrund der Komplexität entsprechend hoch. Die regelmäßige Wartung trägt jedoch im Wesentlichen zur Bausubstanz- und Betriebsaufrechterhaltung bei, beinhaltet jedoch auch bauordnungsrechtlich vorgeschriebene Aufgaben.

Kostenzusammenstellung für die Jahre 2021 - 2025

Nummer	2021	2022	2023	2024	2025
1	850.000 €	850.000 €	860.000 €		
2				5.000 €	5.000 €
3	-	-	-	7.500 €	7.500 €
4	-	-	-	2.500 €	2.500 €
5	-	-	-	5.000 €	5.000 €
Summe	**850.000 €**	**850.000 €**	**860.000 €**	**20.000 €**	**20.000 €**

2.3.
Sportplatzanlagen

- Sportplatzanlage Schlebuschrath, Alkenrath
- Sportplatzanlage Bergisch Neukirchen, Wuppertalstraße
- Sportplatzanlage Bürrig (Heinrich-Lützenkirchen), Heinrich-Brüning-Straße
- Sportplatzanlage Hitdorf, Kieselstraße
- Sportplatzanlage Tannenbergstraße, Küppersteg (mit Wohnhaus)
- Sportplatzanlage Lützenkirchen, Am Sportplatz (mit Wohnhaus)
- Sportplatzanlage Birkenberg, Opladen (mit Wohnhaus)
- Sportplatzanlage Quettingen, Am Weidenbusch (mit Wohnhaus)
- Sportplatzanlage Rheindorf, Deichtorstraße
- Sportplatzanlage Im Bühl, Schlebusch (mit Wohnhaus)
- Sportplatzanlage Höfer Weg, Steinbüchel
- Sportplatzanlage Am Stadtpark, Wiesdorf (Stilllegung 11.06.2018)

Gliederung

- Allgemein
- Einzelkostenaufstellung
- Erläuterungen
- Kostenzusammenstellung 2021-2025

Sportplatzanlage Schlebuschrath, Alkenrath

Allgemein

Für die Sportplatzanlage „Schlebuschrath“ in Alkenrath hat sich der SPL 2017 bei dem Landesprogramm „Zuweisungen an Gemeinden zur Förderung von Quartieren mit besonderem Entwicklungsbedarf“ beworben und einen Zuschlag zu einer 90%-igen Landesförderung für die Sanierung der Sportplatzanlage von einem Tennenplatz in ein Kunstrasenspielfeld erhalten. Die sanierte Anlage mit Kunstrasenspielfeld wurde am 07.10.2018 dem dort ansässigen Fußballverein übergeben.

Bei dem Umkleidegebäude der Sportplatzanlage handelt es sich um ein einfaches Holzhaus, das den Ansprüchen genügt. Es sind umfangreiche Renovierungsarbeiten erforderlich, da die Verformungen der Profilbretter der Holzfassade stark zugenommen haben. Darüber hinaus werden Renovierungsarbeiten in den Umkleide- und Duschräumen erforderlich.

Durch den Verein wurde in Eigenleistung eine Erweiterung neben dem Umkleidegebäude errichtet.

Darüber hinaus beabsichtigt der Verein in den nächsten Jahren die Errichtung eines Vereinsheims in Eigenleistung durchzuführen.

Auf der Sportplatzanlage befindet sich ein nur geringer Baumbestand.

Einzelkostenaufstellung

Nr.:	Beschreibung	Kosten (netto)	Jahr
	Umkleidegebäude		
1*	Fassade erneuern (Trespa o. Profilholzbretter, ca. 130m²)	20.000 €	2021
2*	Anstrich Fensterrahmen	1.000 €	2021
3*	Fassade Anbau verputzen und streichen	1.500 €	2022
4*	Außentüren überarbeiten	750 €	2021
5*	Dachsanierung (ca. 150 m²)	7.500 €	2022
6	Umbau der Trainingsbeleuchtungsanlage auf LED	30.000 €	2022
7	Wartungs- und Instandsetzungspauschale	3.000 €	jährlich
8	Intensivreinigung Kunststoffrasenspielfeld	2.500 €	jährlich

** Verweis zu den Erläuterungen*

Erläuterungen zu den geplanten Instandsetzungsmaßnahmen größeren Umfanges

Erläuterung zu Nr. 1: Da die Verformungen der Profilbretter der Fassade zugenommen haben und teilweise die darunterliegende Dämmung und Unterkonstruktion sichtbar ist, wird eine Fassadensanierung empfohlen. Vorstellbar ist eine Ausführung einer Trespa-Verkleidung oder die Erneuerung der Profilbretter.

Erläuterung zu Nr. 2: Die Fensterrahmen müssen gestrichen werden.

Erläuterung zu Nr. 3: Die Fassade des Anbaus wurde nur zum Sportplatz hin verputzt. Stirnseitig und rückwärtig muss die Fassade noch verputzt werden.

Erläuterung zu Nr. 4: Die Außentüren müssen aufgearbeitet werden. Die außenseitig aufgebrachte Sperrholzplatte muss erneuert werden und wie die Fenster einen neuen Anstrich erhalten.

Erläuterung zu Nr. 5: Das Dach (ca. 150m²) sollte in den nächsten Jahren eine neue Sanierungsbahn erhalten.

Erläuterung zu Nr. 6: Die bestehende Trainingsbeleuchtungsanlage soll auf LED umgestellt werden.

Kostenzusammenstellung für die Jahre 2021 - 2025

Nummer	2021	2022	2023	2024	2025
1	20.000 €	-	-	-	-
2	1.000 €	-	-	-	-
3	-	1.500 €	-	-	-
4	750 €	-	-	-	-
5		7.500 €			
6		30.000 €			
7	3.500 €	3.500 €	3.500 €	3.500 €	3.500 €
8	2.500 €	2.500 €	2.500 €	2.500 €	2.500 €
Summe	**27.750 €**	**45.000 €**	**6.000 €**	**6.000 €**	**6.000 €**

Sportplatzanlage Bergisch Neukirchen, Wuppertalstraße

Allgemein

Auf der Sportplatzanlage Bergisch Neukirchen wurde im Wirtschaftsjahr 2005 eine 400 m Rundlaufbahn mit 2 Laufbahnen aus Kunststoff, einer 110 m Kurzstreckenlaufbahn mit 4 Laufbahnen aus Kunststoff, einer Weitsprunganlage mit drei Anlaufbahnen aus Kunststoff und einer Trainingskugelstoßanlage. Im Zuge der Maßnahmen sind Zaunanlagen und umlaufende Pflasterflächen erneuert worden. Die Flutlichtanlage wurde saniert, die Stromleitungen im Erdreich und der Blitzschutz wurden erneuert. Die Tartanbahnanlage ist rissig und muss spätestens in 4 Jahren erneuert werden.

Im Jahr 2015 hat der Verein mit eigenen Mitteln das Tennenspielfeld in ein Kunststoffrasenspielfeld umgewandelt.

Der 1990 erstellte Nebenplatz befindet sich in einem schlechten Zustand. Die einseitige Entwässerung des Platzes über eine Rigole ist bedingt funktionsfähig. Zurzeit kann der Nebenplatz lediglich als Bolzplatz benutzt werden. Wenn eine Nutzung als Trainings- oder Kleinspielfeld erfolgen soll, muss eine Grundsanierung erfolgen. Der Verein beabsichtigt den Nebenplatz im Rahmen der Fördermaßnahme „Moderne Sportstätten 2022“ komplett zu sanieren. Der Antrag befindet sich zurzeit in Prüfung.

Das in containerbauweise erstellte Umkleidegebäude, das direkt an die Sporthalle angrenzt, befindet sich dem Alter entsprechend in einem guten Zustand.

Die gesamte Sportplatzanlage ist mit einem geringfügigen Baumbestand ausgestattet. Die umlaufende Wegeführung ist von hochwüchsigem Gehölz und verdichtet aufwachsenden Bäumen umgeben. Hier muss ein regelmäßiger Pflegeschnitt durchgeführt werden.

Einzelkostenaufstellung

Nr.:	Beschreibung	Kosten (netto)	Jahr
	Hauptplatz		
1*	Renovationsmaßnahme der Kunststofflaufbahn	85.000 €	2024
	Umkleidegebäude/Vereinsheim		
2*	Betonsanierung Eingangstreppe/Abstützung	4.000 €	2021
3*	Einrichtung und Bodenbelag WC-Räume erneuern	3.500 €	2021
4*	Trockenbauarbeiten, Abkofferung Rohrleitungen WCs	2.000 €	2021
5*	Reparatur Holzverkleidung Treppenhaus	500 €	2021
6	Wartungs- und Instandhaltungspauschale	3.500 €	jährlich

** Verweis zu den Erläuterungen*

Erläuterungen zu den geplanten Instandsetzungsmaßnahmen größeren Umfanges

Erläuterung zu Nr. 1: Die Kunststofflaufbahn des Hauptplatzes hat diverse Risse. Eine Kleinflächensanierung ist nicht mehr sinnvoll.

Erläuterung zu Nr. 2: Die Waschbeton-Eingangstreppe sowie die Tragkonstruktion muss eine Betonsanierung erhalten. Eine Auflagerkonsole ist auffallend stark beschädigt und korrodiert. Hier muss die Tragfähigkeit überprüft und entsprechende Sanierungsmaßnahmen ausgeführt werden.

Erläuterung zu Nr. 3: In den beiden WCs der Damen und Herren soll die Einrichtung erneuert und der PVC-Boden entfernt und durch Fliesen ersetzt werden.

Erläuterung zu Nr. 4: In den beiden WCs der Damen und Herren sollten auch die diversen Rohrleitungen in Trockenbauweise verkleidet werden.

Erläuterung zu Nr. 5: Die Holzverkleidung im Treppenhaus muss an einer Stelle ausgebessert werden, da hier bei Benutzung der Treppe eine Verletzungsgefahr besteht.

Kostenzusammenstellung für die Jahre 2021 - 2025

Nummer	2021	2022	2023	2024	2025
1	-	-	-	85.000 €	-
2	4.000 €	-	-	-	-
3	2.500 €	-	-	-	-
4	2.000 €	-	-	-	-
5	500 €	-	-	-	-
6	3.500 €	3.500 €	3.500 €	3.500 €	3.500 €
Summe	**12.500**	**3.500 €**	**3.500 €**	**88.500 €**	**3.500 €**

Sportplatzanlage Bürrig (Heinrich-Lützenkirchen), Heinrich-Brüning-Straße

Allgemein

Der Verein hat mit eigenen Mittel auf dem Gelände im Jahr 2002 ein Vereinshaus in Massivbauweise erstellt.

Die Sportplatzanlage Bürrig soll im Wirtschaftsjahr 2021 von einem Tennenspielfeld in ein Kunstrasenspielfeld umgewandelt werden. Die Kostenberechnung beläuft sich auf rd. netto 735.000 €. Mit der Umsetzung der Maßnahme wird voraussichtlich im Mai 2021 begonnen. Die Fertigstellung ist spätestens im Oktober 2021 vorgesehen.

Auf der Sportplatzanlage befindet sich ein relativ geringer Baumbestand.

Einzelkostenaufstellung

Nr.:	Beschreibung	Kosten (netto)	Jahr
	Außenbereich		
1	Umwandlung in Kunstrasenplatz	735.000 €	2021
2	Wartungs- und Instandhaltungspauschale	2.000 €	jährlich

** Verweis zu den Erläuterungen*

Erläuterungen zu den geplanten Instandsetzungsmaßnahmen größeren Umfanges

Erläuterung zu Nr. 1: Das Tennenspielfeld wird in ein mit Quarzsand verfülltes Kunstrasenspielfeld umgewandelt.

Kostenzusammenstellung für die Jahre 2021 - 2025

Nummer	2021	2022	2023	2024	2025
1	735.000 €	-	-	-	-
2	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €
Summe	**735.000 €**	**2.000 €**	**10.000 €**	**2.000 €**	**2.000 €**

Sportplatzanlage Hitdorf, Kieselstraße

Allgemein

Im Jahr 2005 wurde das mit Schwermetallen belastete Großspielfeld saniert/erneuert. Die mit Schwermetallen belasteten Flächen wurden überbaut. Es entstand eine Sportplatzfläche mit Großspielfeld 73 x 109 m mit einem Kunstrasenbelag. Im Zuge dieser Maßnahme sind Zaunanlagen und umlaufende Pflasterwege erneuert worden. Die Flutlichtanlage wurde ebenfalls komplett saniert. Im Jahr 2004 wurden die Duschräume saniert, die Umkleideräume renoviert, die komplette Heizungsanlage mit Warmwasserbereitung erneuert und eine Solarabsorberanlage installiert.

Das Kunststoffrasenspielfeld ist zwischenzeitlich 16 Jahre in Gebrauch und befindet sich in einem guten Zustand. Die Gebäude der Sportanlage befinden sich insgesamt in einem gepflegten baulichen Zustand.

Die Flachdachabdichtung wurde in 2014 mit einer Sanierungsbahn versehen. Mittlerweile sind einige Mängel erkennbar.

Bei einer Begehung sind diverse Mauerwerksrisse aufgefallen, die ein Sachverständiger auf die unzureichend gedämmte Dachkonstruktion zurückführt. Es sollte somit in den nächsten Jahren die Dachkonstruktion erneuert und gedämmt werden. Anschließend können die Risse im Mauerwerk saniert werden.

Zurzeit errichtet der Verein in Eigenleistung ein neues Vereinsgebäude.

Es sind einige Renovierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen in den nächsten Jahren zu erwarten.

Auf der weiträumigen Sportplatzanlage befindet sich ein relativ geringer Baumbestand. Dieser Baumbestand muss regelmäßig einer fachgerechten Pflege unterzogen werden.

Einzelkostenaufstellung

Nr.:	Beschreibung	Kosten (netto)	Jahr
	Umkleidegebäude/Vereinsheim		
1*	Zinkblechabdeckung für Kaminkopf	3.000 €	2024
2*	Erneuerung der Dachkonstruktion inklusive Dämmung	21.500 €	2024
3*	Sanierung des gerissenen Mauerwerks	7.500 €	2024
4*	Dehnungsfuge in der Deckenplatte	1.000 €	2024
5*	Anstrich der Umkleiden und Nassbereiche	2.500 €	2024
6*	Überarbeitung der gesamten Dachfläche	2.500 €	2024
7	Wartungs- und Instandhaltungspauschale	3.000 €	jährlich
	Kunstrasenspielfeld		
8	Intensivreinigung, Nachsanden etc.	3.000 €	jährlich

** Verweis zu den Erläuterungen*

Erläuterungen zu den geplanten Instandsetzungsmaßnahmen größeren Umfanges

Erläuterung zu Nr. 1: Der Kaminkopf sieht stark verwittert und brüchig aus. Hier wird die Ausführung einer Zinkblechabdeckung inklusive Untergrundvorbereitung ratsam.

Erläuterung zu Nr. 2: Die schlecht gedämmte Dachkonstruktion sorgt für thermische Ausdehnung der Konstruktion und verursacht so Risse im Mauerwerk. Aus diesem Grund muss die Konstruktion neu gedämmt und abgedichtet werden.

Erläuterung zu Nr. 3: Nachdem die Dachkonstruktion erneuert wurde, können die Mauerwerksrisse saniert werden. Im Außenmauerwerk sind zahlreiche Risse im Sturzbereich sichtbar. In den Umkleiden 3-4 sind diese teilweise auch im Innenbereich sichtbar und gehen durch. Die vorhandene Rissbildung ist auf eine starke Ausdehnung der Stahlbeton-Dachdecke zurückzuführen. Eine umfangreiche Dachsanierung mit Dämmung nach EnEV könnte diese Erscheinung verringern.

Erläuterung zu Nr. 4: Eine Dehnungsfuge in der Deckenplatte, die als Dachüberstand sichtbar ist, muss neu verfugt werden. Hier löst sich das dauerelastische Material.

Erläuterung zu Nr. 5: Die Umkleiden müssen in einigen Bereichen angestrichen werden. Hier blättert teilweise die Farbe ab oder in den Feuchträumen sind Stockflecken sichtbar.

Erläuterung zu Nr. 6: Das Dach wurde vor ca. 5 Jahren mit einer Sanierungsbahn eingedeckt. Hier sind viele Blasen vorhanden. Eine Überarbeitung der gesamten Dachfläche wird vorgeschlagen.

Kostenzusammenstellung für die Jahre 2021 - 2025

Nummer	2021	2022	2023	2024	2025
1	-	-	-	500 €	-
2	-	-	-	21.500 €	-
3	-	-	-	7.500 €	-
4	-	-	-	1.000 €	-
5	-	-	-	2.500 €	-
6	-	-	-	3.000 €	-
7	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €
8	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €
Summe	**6.000 €**	**6.000 €**	**6.000 €**	**42.000 €**	**6.000 €**

Sportplatzanlage Tannenbergstraße, Küppersteg

Allgemein

Im Jahr 2009 erfolgte die Erneuerung des Kunststoffrasenbelages sowie der unteren elastischen Tragschicht.

Im Juli 2015 hat eine Begehung des Kunststoffrasenspielfeldes durch einen Sachverständigen stattgefunden. Nach Aussage des Sachverständigen war der Pflegezustand des Kunststoffrasenplatzes am Tag der Begehung gut. In den Torräumen sind deutliche Verschleißerscheinungen erkennbar was jedoch bei einem sechs Jahre alten Kunststoffrasen, unter Berücksichtigung der starken Nutzung, nicht außergewöhnlich ist.

Nach heutigem Stand kann von einer Restnutzungsdauer von ca. 3-5 Jahren ausgegangen werden.

Der Nebenplatz, bestehend aus einem Tennenspielfeld, befindet sich in einem zufriedenstellenden Zustand. Hier erfolgte im Jahr 2019 eine Pflegemaßnahme bei der auch neues Tennenmaterial aufgebracht wurde. Derzeit besteht kein Handlungsbedarf.

Das Umkleidegebäude und das Wohnhaus auf der Sportanlage befinden sich in einem relativ guten baulichen Zustand. Im Jahr 2012 wurde die alte Heizungsanlage mit Warmwasserspeicher durch eine neue Heizungsanlage mit Warmwasserspeicher und Solarabsorberanlage, mit finanzieller Beteiligung des Vereins, erneuert. Die Türanlage im Eingangsbereich wurde bereits ausgetauscht. Die Umkleiden und Duschbereiche machen überwiegend einen zufriedenstellenden Eindruck. Es sind mehrere Renovierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen in den nächsten Jahren erforderlich.

Das Wohnhaus auf der Sportanlage wurde 2019/2020 umfassend saniert. Es befindet sich dem Alter entsprechend in einem sehr guten Zustand. Im Jahr 2014 wurde die Heizkesselanlage erneuert.

Der umfangreiche Baumbestand der gesamten Sportplatzanlage befindet sich insgesamt in einem gepflegten Zustand. Hier ist in regelmäßigen Abständen ein Pflegeschnitt erforderlich.

Einzelkostenaufstellung

Nr.:	Beschreibung	Kosten (netto)	Jahr
	Umkleidegebäude/Vereinsheim		
1*	Holzsanierung Eingangsbereich (Notreparatur Traufe)	4.500 €	2021
2*	Sanierung (Erneuerung) Dachfläche (Rückseite)	8.500 €	2021
3*	Austausch Alu-Paneeldecken Umkleiden/Duschen	3.000 €	2021
4*	Schutzanstrich der Holzverkleidung im Giebelbereich	2.500 €	2021
5*	Austausch der Elfmeterpunkte	2.500 €	2022
	Wohnhaus		
6	Wartungs- und Instandhaltungspauschale	500 €	jährlich
	Hauptplatz/Kunststoffrasenspielfeld		
7	Intensivreinigung Kunststoffrasen, Nachsanden etc.	2.500 €	jährlich
8	Baum- und Gehölzpflegemaßnahmen	2.000 €	jährlich

** Verweis zu den Erläuterungen*

Erläuterungen zu den geplanten Instandsetzungsmaßnahmen größeren Umfanges

Erläuterung zu Nr. 1: Im Eingangsbereich fehlt am Dach im Kehlbereich am Sparren eine stirnseitige Abdeckung. Hier scheint generell eine starke Feuchtebelastung vorhanden zu sein, da auch die Dachschalung starke Schäden aufweist und der Anstrich abblättert. Es wird vermutet, dass das Rinneneinlaufblech und das Kehlblech defekt sind und das Wasser dahinter läuft.

Erläuterung zu Nr. 2: Im rückwärtigen Dachbereich (Ecke) gibt es ebenfalls Undichtigkeiten. Das Holzwerk zeigt größere Schäden. Sparren und Holzverkleidung müssen in diesem Bereich teils erneuert werden. Eine kurzfristige Behebung des Schadens ist dringend. Es sollte diese Dachhälfte abgedeckt, das Holzwerk erneuert und neu eingedeckt werden.

Erläuterung zu Nr. 3: In einigen Umkleiden und Duschen sind die Alu-Paneeldecken defekt.

Erläuterung zu Nr. 4: Die Giebelseiten sollten einen neuen Anstrich erhalten, da hier die Farbe abblättert.

Erläuterung zu Nr. 5: Die Elfmeterpunkte sind stark strapaziert und müssen ausgetauscht werden.

Kostenzusammenstellung für die Jahre 2021 - 2025

Nummer	2021	2022	2023	2024	2025
1	4.500 €	-	-	-	-
2	8.500 €	-	-	-	-
3	3.000 €	-	-	-	-
4	2.500 €	-	-	-	-
5	2.500 €	-	-	-	-
6	500 €	500 €	500 €	500 €	500 €
7	2.500 €	2.500 €	2.500 €	2.500 €	2.500 €
8	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €
Summe	**26.500 €**	**5.000 €**	**5.000 €**	**5.000 €**	**5.000 €**

Sportplatzanlage Lützenkirchen, Am Sportplatz

Allgemein

Auf der Sportplatzanlage Lützenkirchen wurde im Wirtschaftsjahr 2010 unter anderem mit Mitteln aus dem Konjunkturpaket II der Hauptplatz der Sportplatzanlage mit einem Kunststoffrasenbelag saniert. Darüber hinaus wurde eine 50 Meter Kurzstreckenlaufbahn mit drei Laufbahnen aus Kunststoff und einer Weitsprunganlage mit zwei Anlaufbahnen aus Kunststoff errichtet. Im Zuge der Maßnahmen sind Zaunanlagen und umlaufende Pflasterflächen erneuert worden. Die Flutlichtanlage wurde saniert, die Stromleitungen im Erdreich und der Blitzschutz wurden erneuert.

Der Nebenplatz befindet sich in einem mittelmäßigen Zustand. Eine Sanierung ist nicht erforderlich.

Die Gebäude der Sportanlage, einschließlich dem vom Platzwart bewohnten Wohnhaus, befinden sich für ihr Alter insgesamt in einem sehr gepflegten und guten baulichen Zustand. Es werden lediglich kleinere Sanierungs- und Renovierungsmaßnahmen in den nächsten Jahren erforderlich, so beispielsweise Anstricharbeiten im Innenbereich. Der Bodenaufbau einer Umkleide muss komplett saniert werden, da hier entlang aller Gefällekehlen Risse sichtbar sind, die Veränderungen und Mängel in der Unterkonstruktion (Estrich) vermuten lassen.

Die weitläufig angelegte Sportplatzanlage weist einen teilweise alten Baumbestand auf. Dieser Baumbestand muss regelmäßig einer fachgerechten Pflege unterzogen werden.

Einzelkostenaufstellung

Nr.:	Beschreibung	Kosten (netto)	Jahr
	Umkleidegebäude/Vereinsheim		
1*	Malerarbeiten Umkleidegebäude 2	1.500 €	2022
2*	Decke sanieren (Putz + Anstrich) Umkleidekabine 4	2.500 €	2024
3*	Sanierung Boden Umkleidekabine 3	6.000 €	2022
4*	Sanierung Innenputz Umkleidekabine 5	1.500 €	2024
5*	Austausch Elfmeterpunkte	2.500 €	2022
6	Wartungs- und Instandhaltungspauschale	3.500 €	jährlich
	Wohnhaus		
7	Wartungs- und Instandhaltungspauschale	1.000 €	jährlich
	Hauptplatz/Kunstrasenspielfeld		
8	Intensivreinigung, Nachsanden etc.	2.500 €	jährlich
	Nebenplatz		
9	Renovationsmaßnahme (eventuell)	25.000 €	2025

** Verweis zu den Erläuterungen*

Erläuterungen zu den geplanten Instandsetzungsmaßnahmen größeren Umfanges

Erläuterung zu Nr. 1: In diversen Bereichen sind Malerarbeiten nötig (abblätternde Farbe)

Erläuterung zu Nr. 2: In Kabine 4 muss die Decke der Dusche saniert werden. Putz und Anstrich müssen erneuert werden.

Erläuterung zu Nr. 3: In der Umkleidekabine 3 sollte der Boden komplett erneuert werden. Es sind Risse entlang der 4 Kehlen zu erkennen. Eine dauerhafte Lösung ist nur durch die Erneuerung des Estrichs und der Fliesen möglich.

Erläuterung zu Nr. 4: In der Umkleidekabine 5 muss der Innenputz inklusive Armierung oberhalb der Fliesenspiegel erneuert werden. Hier sind zahlreiche Risse entlang der Stoß- und Lagerfugen der darunterliegenden Wandkonstruktion sichtbar (vermutlich verursacht durch eine mangelhafte oder fehlende Armierung).

Erläuterung zu Nr. 5: Die Elfmeterpunkte sind stark strapaziert und müssen ausgetauscht werden.

Kostenzusammenstellung für die Jahre 2021 - 2025

Nummer	2021	2022	2023	2024	2025
1	-	1.500 €	-	-	-
2	-	-	-	2.500 €	-
3	-	6.000 €	-	-	-
4	-	-	-	1.500 €	-
5		2.500 €			
6	3.500 €	3.500 €	3.500 €	3.500 €	3.500 €
7	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €
8	2.500 €	2.500 €	2.500 €	2.500 €	2.500 €
9	-	-	-	-	25.000 €*
Summe	**7.000 €**	**17.000 €**	**7.000 €**	**11.000 €**	**32.000 €**

Sportplatzanlage Birkenberg, Opladen

Allgemein

Das Hauptspielfeld befindet sich, nach dem 2018 neues Tennenmaterial aufgetragen wurde, in einem bespielbaren Zustand. Auch auf dem Nebenplatz wurde 2019 neues Tennenmaterial aufgebracht. Die leichtathletischen Einrichtungen sind altersbedingt als sanierungsbedürftig anzusehen.

Das 2017 erneuerte Kunstrasenkleinspielfeld befindet sich in einem tadellosen Zustand und erfreut sich einer regen Nutzung durch die Vereine und Freizeitsportler.

Das unter Denkmalschutz stehende Terrassenhaus befindet sich in einem zufriedenstellenden Zustand. Die vor gut einem Jahrzehnt durchgeführte Betonsanierung an der Außenfassade muss erneut durchgeführt werden, da sich an den Betonbändern der Fassade erneut diverse kleine Risse in der Beschichtung zeigen. Zur Substanzerhaltung muss eine neue Betonbeschichtung aufgebracht werden. Die Fensteranlage im Obergeschoss, bestehend aus Stahlprofilen mit eingekitteter Einfachverglasung, entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen an den Wärmeschutz. Eine Nutzungseinschränkung ergibt sich hieraus jedoch nicht.

Die komplette Sportplatzanlage soll in den nächsten Jahren sukzessive saniert werden.

Der Sportpark Leverkusen beabsichtigt die Maßnahme der Komplettsanierung der Sportplatzanlage in zwei Fördermaßnahmen einzubringen. So soll das Terrassenhaus über den „Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten“ energetisch saniert werden. Der SPL hat sich entsprechend um die Fördermittel beworben. Eine Entscheidung seitens des Fördergebers liegt jedoch noch nicht vor. Für die Sanierung der restlichen Sportplatzanlage wird derzeit nach einem geeigneten Förderprogramm gesucht.

Im Rahmen der energetischen Sanierung des Terrassenhauses sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Sanierung der Fassade (Wärmedämmverbundsystem WDVS)
- Dachsanierung
- Austausch Fenster
- Abbruch des Platzwärterhochsitzes
- Ergänzung und Reparaturen an den Stahlgeländern
- Erneuerung der Bodenbeläge in Teilbereichen, sowie Schleifen und Versiegeln der Parkettfläche im Obergeschoss
- neue Bodenbeschichtung der Terrasse im Ober- und Erdgeschoss
- neues Behinderten-WC inklusive Dusche im UG
- diverse Maler- und Lackierarbeiten
- Bodenbeschichtung Terrasse
- neue Beleuchtung als LED-Leuchten inkl. Erneuerung der dazugehörigen Installationen
- Erneuerung der Heizungsanlage mit Warmwasserspeicher etc. nach ENEV

Die Kosten der energetischen Sanierung betragen etwa 1.000.000 €. Der vom Sportpark Leverkusen getragene Eigenanteil würde bei ca. 100.000 € liegen.

Im weiteren Zuge sollen, nachdem ein geeignetes Förderprogramm gefunden wurde, die Sportstätten saniert werden. Die Kosten für die Maßnahme der Sanierung der Sportstätten belaufen sich auf etwa 3.400.000 €. Für die Maßnahme wird ein Förderprogramm mit einem Fördersatz von 80-90 % gesucht. Die folgenden Maßnahmen sind geplant:

- Sanierung A-Platz mit Flutlichtanlage (neu und vorhanden), den dargestellten leichtathletischen Einrichtungen (Stabhochsprung, Hochsprung, Weitsprung- und Dreisprung, Rundlaufbahn und Kurzstreckenlaufbahn etc.) sowie Ballfangzäune, Ertüchtigung der Tribüne
- Sanierung B-Platz mit Flutlichtanlage mit Ballfangzäune
- Neubau Basketballspielfeld aus Kunststoff mit Beleuchtung und Ballfangzäune
- Einfassung vorh. Kunstrasenkleinspielfeld, mit Beleuchtung und Ergänzung der Ballfangzäune
- Street-Workout, Boule-Anlage
- Kugelstoßanlage
- Be- und Entwässerung
- Erdverlegte Leitungen für Flutlichtanlage, Ausstattung mit energiesparenden LED-Flutlichtern etc.
- Sonstige Ausstattungen

Das auf der Sportplatzanlage vorhandene Wohnhaus zeigt Feuchteschäden im Keller und Putzschäden an der Fassade. Hierzu muss geprüft werden, ob dieses Gebäude erhalten oder ersatzlos Abgerissen werden soll.

Das ehemalige OBV Heim wurde durch die JSL übernommen und aufwendig saniert.

Auf der gesamten Sportplatzanlage befindet sich ein umfangreicher und vielseitiger Laubbaumbestand, der einer regelmäßigen fachgerechten Pflege unterzogen werden muss.

Einzelkostenaufstellung

Nr.:	Beschreibung	Kosten (netto)	Jahr
	Terrassenhaus		
1	Energetische Sanierung (Eigenanteil)	100.000 €	2022
2	Wartungs- und Instandhaltungspauschale	4.000 €	jährlich
	Wohnhaus		
3	Wartungs- und Instandhaltungspauschale	500 €	jährlich
	Außenbereich		
4	Pflege des intensiven Baumbestandes	7.000 €	jährlich

** Verweis zu den Erläuterungen*

Erläuterungen zu den geplanten Instandsetzungsmaßnahmen größeren Umfanges

Erläuterung zu Nr. 1: Im Bereich der Betonelemente sind diverse Betonsanierungsmaßnahmen bzw. ein Schutzanstrich bis zur geplanten kompletten Sanierung des Gebäudes erforderlich, damit bis zur eigentlichen Baumaßnahme keine größeren Schäden entstehen.

Erläuterung zu Nr. 5: Austausch von kleineren Flächen wie z. B. die Elfmetermeterpunkte

Kostenzusammenstellung für die Jahre 2021 - 2025

Nummer	2021	2022	2023	2024	2025
1	-	100.000	-	-	-
2	4.000 €	-	4.000 €	4.000 €	4.000 €
3	500 €	500 €*	500 €	500 €	500 €
4	-	-	7.000 €	-	-
Summe	**4.500 €**	**100.500 €**	**11.500 €**	**4.500 €**	**4.500 €**

** Wohnhaus*

Sportplatzanlage Quettingen, Am Weidenbusch

Allgemein

Die Sportstätten der Sportplatzanlage werden komplett saniert und neugestaltet. Sie Sportplatzanlage wird danach sowohl dem ansässigen Sportverein, als auch der Bevölkerung des Stadtteils Quettingen zur Verfügung stehen. Da die vorhandenen leichtathletischen Einrichtungen nicht mehr benötigt werden, wurde die Sportplatzanlage in ein Großspielfeld und ein Kleinspielfeld jeweils mit Kunststoffrasen sowie einem Basketballfeld umgestaltet. Im Rahmen der Maßnahme wird auch die vorhandene Tribüne saniert. Die Sanierungskosten belaufen sich auf ca. 1.400.000 €, welche zu 90 % vom Bundesförderprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ gefördert werden. Der Eigenanteil beträgt ca. 140.000 € und wird vom SPL getragen.

Das Umkleidegebäude auf der Sportplatzanlage Quettingen ist in containerbauweise in den 1970er Jahren erstellt worden und befindet sich, dem Alter entsprechend, in einem zufriedenstellenden baulichen Zustand. Die vorhandene Containerbauweise hat die Nutzungsdauer bereits weit überschritten und wird durch dauernde Reparaturen zur Nutzung erhalten. Ansonsten macht das Gebäude im Innenbereich einen relativ gepflegten Eindruck. Aktueller Sanierungsbedarf besteht immer wieder im Bereich der Dächer und anderer Reparaturen. So muss der Stahlsockel der Container entrostet und neu gestrichen werden. Auch die Standfestigkeit ist im Zuge dieser Arbeiten zu prüfen. Es sind auch verschiedene Renovierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen in den nächsten Jahren zu erwarten. Mittelfristig gesehen ist eine Erneuerung oder Modernisierung der Gebäude mit energetischer Verbesserung sinnvoll.

Die gesamte Sportplatzanlage ist mit einem geringfügigen Baumbestand ausgestattet. Jedoch umgibt die Sportplatzanlage dichter Baumbestand, der den Unkrautbewuchs begünstigt und einen erhöhten Pflegeaufwand erforderlich macht.

Der pflegerische Zustand der gesamten Gehölzflächen auf der Sportplatzanlage ist als zufriedenstellend zu bezeichnen.

Einzelkostenaufstellung

Nr.:	Beschreibung	Kosten (netto)	Jahr
	Tennenspielfeld		
1*	Umwandlung in Kunstrasenplatz/Neugestaltung der Anlage (Eigenanteil)	140.000 €	2021
	Umkleidegebäude/Vereinsheim		
2*	Fassadensanierung	1.500 €	2021/2023/ 2025
3*	Dachsanierung	10.000 €	2021/2025
4*	Sanierung Sockelbereich	2.500 €	2021
5	Wartungs- und Instandhaltungspauschale	4.000 €	jährlich
	Wohnhaus		
6	Wartungspauschale	1.000 €	jährlich

** Verweis zu den Erläuterungen*

Erläuterungen zu den geplanten Instandsetzungsmaßnahmen größeren Umfanges

Erläuterung zu Nr. 1: Die Anlage wird neugestaltet. Im westlichen Teil ersteht ein neues Kleinspielfeld, im östlichen Teil ein Basketballfeld. Der Hauptplatz wird in einen mit Quarzsand verfüllten Kunstrasenplatz umgewandelt.

Erläuterung zu Nr. 2: Im Bereich der Fassade (Kunstschiefer) sind einige Ausbesserungsarbeiten im Fassadenbereich erforderlich. Dort werden wiederholt Aufwendungen nötig sein.

Erläuterung zu Nr. 3.: Die rückseitigen Flachdächer müssen ständig überprüft werden. Auf längere Sicht werden Teilflächen eine neue Sanierungsbahn benötigen.

Erläuterung zu Nr. 4.: Des Weiteren ist der Stahlsockel der Container zu entrosten und neu zu streichen. Im Zuge der Entrostungsarbeiten muss auch der Grad der Durchrostung und die Standfestigkeit geprüft werden. Sollte diese beeinträchtigt sein, könnten weiter Kosten für Ausbesserungs- und Abfangungsmaßnahmen anfallen.

Zusammenstellung der Kosten für die Jahre 2021 - 2025

Nummer	2021	2022	2023	2024	2025
1	140.000 €	-	-	-	-
2	1.500 €	-	1.500 €	-	1.500 €
3	-	5.000 €	-	-	5.000 €
4	2.500 €	-	-	-	-
5	4.000 €	4.000 €	4.000 €	4.000 €	4.000 €
6	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €
Summe	**149.000 €**	**10.000 €**	**6.500 €**	**5.000 €**	**11.500 €**

Sportplatzanlage Rheindorf, Deichtorstraße

Allgemein

Das Rasenspielfeld, die Laufbahn sowie die Weitsprung- und die Kugelstoßanlage befinden sich in einem unzureichenden Zustand.

Das Tennenspielfeld befindet sich in einem zufriedenstellenden Zustand.

Mit Fertigstellung der Grundsanierten Vierfach-Sporthalle der Käthe-Kollwitz-Schule Ende März 2021 stehen dem Verein dann auch wieder die modernisierten Umkleideräume der Sporthalle sowie deutlich überarbeitete und modernisierte Versammlungsraum zur Verfügung.

Auf der gesamten Sportplatzanlage befindet sich ein umfangreicher Baumbestand. Dieser Baumbestand muss in regelmäßigen Abständen einer fachgerechten Pflege unterzogen werden. Gerade er Altbaumbestand hinter einem Tor wächst immer wieder in das Spielfeld hinein.

Perspektivisch ist geplant, die gesamte Sportplatzanlage neu zu entwickeln. Details hierzu werden zu gegebener Zeit im Rahmen der Berichterstattung in die betreffenden politischen Gremien erfolgen.

Einzelkostenaufstellung

Nr.:	Beschreibung	Kosten (netto)	Jahr
1	Wartungs- und Instandhaltungspauschale	3.000 €	jährlich

** Verweis zu den Erläuterungen*

Kostenzusammenstellung für die Jahre 2021 – 2025

Nummer	2021	2022	2023	2024	2025
1	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €
Summe	**3.000 €**	**3.000 €**	**3.000 €**	**3.000 €**	**3.000 €**

Sportplatzanlage Im Bühl, Schlebusch

Allgemein

Auf der Sportplatzanlage Im Bühl wurde im Wirtschaftsjahr 2007 der Hauptplatz der Sportplatzanlage mit einem Kunststoffrasenbelag saniert.

Im Juli 2015 hat eine Begehung des Kunststoffrasenspielfeldes durch einen Sachverständigen stattgefunden. Der Sachverständige kam zu folgenden Ergebnissen:

Der Kunststoffrasenplatz ist einer sehr starken Frequentierung ausgesetzt. Er weist deutliche Schäden an den Kunststofffasern auf. Es ist ein Aufspleißen und Faserbruch zu erkennen. Nach Auffassung des Sachverständigen ist die Ursache für den starken Verschleiß auf die mangelnde UV-Stabilität des Garnmaterials zurückzuführen ist. Darüber hinaus wurden vermehrt sich öffnende Nahtstellen festgestellt.

2020 wurde aus den oben genannten Gründen der komplette Kunststoffrasen ausgetauscht.

Der Zustand des Nebenplatzes wird als befriedigend bewertet.

In den vergangenen Jahren hat der Verein auf eigene Kosten Container angeschafft und diese an das bestehende Umkleidegebäude angebaut. Diese Container werden ausschließlich als Umkleidecontainer benutzt und vom Umkleidegebäude aus erschlossen.

Die vorhandenen Gebäude auf der Sportanlage befinden sich insgesamt in einem zufriedenstellenden baulichen Zustand. Das Dach des Vereinsheimes ist noch in Ordnung und benötigt voraussichtlich in den nächsten 5 Jahren keine Sanierung. Es sind nur kleinere Renovierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen in den nächsten Jahren erforderlich.

Das Wohnhaus befindet sich in einem, dem Alter entsprechenden, guten Zustand. Das Flachdach wurde 2016 komplett saniert.

Darüber hinaus wurde die Entwässerung für alle Gebäude an den Schmutzwasserkanal in der von-Diergardt-Str. angeschlossen.

Auf der gesamten Sportplatzanlage befindet sich ein umfangreicher Baumbestand. Dieser Baumbestand muss regelmäßig einer fachgerechten Pflege unterzogen werden.

Einzelkostenaufstellung

Nr.:	Beschreibung	Kosten (netto)	Jahr
	Umkleidegebäude/Vereinsheim		
1*	Fassadenarbeiten (Verputzen)	3.500 €	2021
2*	Sockelputz erneuern	1.000 €	2021
3*	Fassadenanstrich/Betonsanierung in Teilflächen	2.500 €	2021
4*	Erneuerung der Duschräume	20.000 €	2022
5	Wartungs- und Instandhaltungspauschale	2.000 €	jährlich
	Wohnhaus		
6	Wartungs- und Instandhaltungspauschale	500 €	jährlich
	Hauptplatz/Kunstrasenspielfeld		
7	Intensivreinigung, Nachsanden etc.	2.500 €	jährlich

** Verweis zu den Erläuterungen*

Erläuterungen zu den geplanten Instandsetzungsmaßnahmen größeren Umfanges

Erläuterung zu Nr. 1: Die Fassade zwischen den Containern muss auf der Seite der Grünfläche entweder neu verputzt werden oder eine Blechverkleidung erhalten. Hier sind größere Schäden sichtbar.

Erläuterung zu Nr. 2: Der Sockelputz muss saniert werden.

Erläuterung zu Nr. 3: Die Fassade benötigt hofseitig einen Anstrich und eine Betonsanierung in einzelnen Kleinflächen (Attika).

Erläuterung zu Nr. 4: Die Duschräume befinden sich in einem zweckmäßigen Zustand. Hier sollte eine Erneuerung der gefliesten Wand- und Bodenflächen durchgeführt werden.

Kostenzusammenstellung für die Jahre 2021 - 2025

Nummer	2021	2022	2023	2024	2025
1	3.500 €	-	-	-	-
2	1.000 €	-	-	-	-
3	2.500 €	-	-	-	-
4	-	20.000 €	-	-	-
5	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €
6	500 €	500 €	500 €	500 €	500 €
7	2.500 €	2.500 €	2.500 €	2.500 €	2.500 €
Summe	**12.000 €**	**25.000 €**	**5.000 €**	**5.000 €**	**5.000 €**

Sportplatzanlage Höfer Weg, Steinbüchel

Allgemein

Im Wirtschaftsjahr 2008 erfolgte die Sanierung/Erneuerung des Hauptplatzes in ein Kunststoffrasenspielfeld. Der Kunststoffrasenplatz ist einer starken Frequentierung ausgesetzt. In den Torräumen sind deutliche Verschleißerscheinungen erkennbar. Aus diesem Grund wurden die Torräume 2019 erneuert.

Auch der restliche Kunststoffrasen weist deutliche Schäden an den Kunststofffasern auf. Es ist ein Aufspleißen und Faserbruch zu erkennen. Nach Auffassung des Sachverständigen ist die Ursache für den starken Verschleiß auf die mangelnde UV-Stabilität des Garnmaterials zurückzuführen ist. Darüber hinaus wurden vermehrt sich öffnende Nahtstellen festgestellt, welche allerdings zurzeit noch keine Unfallgefahr darstellen. Ein weiteres Gutachten aus dem Jahr 2020 empfiehlt den Austausch des gesamten Kunststoffrasens für 2021.

Der SPL beabsichtigt im Wirtschaftsjahr 2021 den Kunststoffrasen auszutauschen.

Der Nebenplatz befindet sich in einem schlechten Zustand. Er wird nur noch als Trainingsplatz verwendet. Das Auftragen von neuem Tennenmaterial durch den Verein ist dringend erforderlich. Eine Renovationsmaßnahme zur Verbesserung der Wasserdurchlässigkeit wäre sinnvoll, jedoch vor dem Hintergrund der nur noch eingeschränkten Nutzung im Moment aus finanziellen Gründen nicht zu empfehlen.

Die Gebäude der Sportanlage befinden sich insgesamt in einem sehr gepflegten und guten baulichen Zustand. Es sind Anstricharbeiten im Außen- und Innenbereich nötig. Der Fliesensockel im Außenbereich benötigt stirnseitig ein Trapezblech als obere Abdeckung, da hier bereits Wasser hinter die Fliesen läuft und Ausblühungen sichtbar sind. Das Dach muss in Teilbereichen ausgebessert werden (Rissbildung in senkrechten Bereichen). In den Duschräumen müssen einige Fugen saniert werden.

Im Jahr 2014 wurde die alte Heizungsanlage mit Warmwasserspeicher durch eine neue Heizungsanlage mit Warmwasserspeicher und Solarabsorberanlage, mit finanzieller Beteiligung des Vereins, erneuert.

Die Heiztherme im Vereinsheim wurde im Jahr 2011 ausgetauscht.

Der Verein hat in Eigenleistung ein neues kleines Einraumgebäude errichtet, das ausschließlich als Büroraum genutzt wird.

Im Jahr 2015 hat der Verein mit eigenen Mitteln die Flutlichtanlage auf dem Haupt- und Nebenplatz auf LED umgestellt.

Der geringe Baumbestand wird in regelmäßigen Abständen gepflegt.

Einzelkostenaufstellung

Nr.:	Beschreibung	Kosten (netto)	Jahr
	Umkleidegebäude/Vereinsheim		
1*	Fassadenanstrich	5.000 €	2023
2*	Anstricharbeiten innen	1.500 €	2021
3*	Trapezblech Fliesensockel außen	500 €	2021
4*	Dachausbesserungsarbeiten	2.500 €	2021
5*	Fugensanierung Duschen	1.000 €	2021
6	Wartungs- und Instandhaltungspauschale	3.000 €	jährlich
	Hauptplatz/Kunstrasenspielfeld		
7	Intensivreinigung, Nachsanden etc.	2.500 €	2022-2025
8	Austausch des Kunststoffrasens.	170.000 €	2021

** Verweis zu den Erläuterungen*

Erläuterungen zu den geplanten Instandsetzungsmaßnahmen größeren Umfanges

Erläuterung zu Nr. 1: Fassadenanstrich: Flächen über Fliesensockel, Sockel-bereich Parkplatzseite, Anstrich Stahlbauteile.

Erläuterung zu Nr. 2: Anstricharbeiten im Innenbereich: z.B. Decke/Wand Büro (Verfärbung durch Dauerlüften).

Erläuterung zu Nr. 3: Trapezblech Fliesensockel: hier läuft das Wasser hinter den Fliesensockel im Außenbereich und verursacht Ausblühungen.

Erläuterung zu Nr. 4: Dachausbesserungsarbeiten: im Bereich von senkrechten Dachübergängen sind Risse sichtbar.

Erläuterung zu Nr. 5: Fugensanierung Duschen: Schimmelbildung bei einigen Fugen im Duschbereich.

Erläuterung zu Nr. 8: Kompletter Austausch des Kunststoffrasenbelages im Jahr 2021

Kostenzusammenstellung für die Jahre 2021 - 2025

Nummer	2021	2022	2023	2024	2025
1	-	-	5.000 €	-	-
2	1.500 €	-	-	-	-
3	500 €	-	-	-	-
4	2.500 €	-	-	-	-
5	1.000 €	-	-	-	-
6	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €
7	-	2.500 €	2.500 €	2.500 €	2.500 €
8	170.000 €	-	-	-	-
Summe	**178.500 €**	**5.500 €**	**10.500 €**	**5.500 €**	**5.500 €**

Sportplatzanlage Wiesdorf, Am Stadtpark

Allgemein

Die Sportplatzanlage, bestehend aus Tennenspielfeld, Rundlaufbahn, Weitsprunganlage befand sich insgesamt in einem sehr schlechten Pflegezustand. Der Allgemeinzustand der Sportplatzanlage hat sich in den letzten Jahren, als sie an den mittlerweile aufgelösten Verein BV 1920 e.V. Leverkusen Wiesdorf e.V. (BVW) verpachtet war, weiter verschlechtert.

Die gesamte Sportplatzanlage liegt mitten im Stadtpark und ist von einem umfangreichen, teilweise sehr alten Baumbestand umgeben. Hier muss in regelmäßigem Abstand ein Pflegeschnitt erfolgen.

Die Sportplatzanlage wurde nach der Vereinsauflösung stillgelegt. Das Clubheim abgerissen und die Flutlichtmasten entfernt.

Die Sportanlage ist Bestandteil des Integrierten Handlungskonzeptes Leverkusen Wiesdorf und soll voraussichtlich in der 2. Projektphase umgestaltet werden.

2.4.
Freizeitanlagen

- Klettergarten Opladen, Birkenberg

Gliederung

- Allgemein

Klettergarten Opladen, Birkenberg

Allgemein

Der Klettergarten liegt innerhalb der Sportanlage Birkenberg auf einem Wald- und Wiesen-Areal von 17.000 m². Er besteht aus dem Panorama- und Kinderparcours sowie einem Teamtraining im Wald. Der Klettergarten wurde Ende 2009 mit Betriebsmittelförderung des XENOS-Programms "Integration durch Vielfalt" errichtet und wird seitdem in Eigenverantwortung zusammen mit einem Bistro durch die o.t.c. GmbH betrieben.

Die Firma Insight Out GmbH ist mit der Wartung und Reparaturarbeiten an der Kletteranlage betraut.

3.

Zusammenfassung der Instandhaltungskosten

Die nachfolgende Tabelle enthält eine Zusammenfassung der Gesamtkosten, den einzelnen Jahren zugeordnet.

Einrichtung	2021	2022	2023	2024	2025
Freizeitbad CaLevornia	226.300 €	288.800 €	306.300 €	466.800 €	556.300 €
Remisen Am Stadtpark	6.500 €	6.500 €	6.500 €	6.500 €	6.500 €
HB Bergisch Neukirchen	49.500 €	549.500 €	519.000€	2.430.000 €	24.500 €
HFB Wiembachtal	87.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €
FB Auermühle	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €
Kiga Auermühle	11.000 €	28.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €
MediLev	6.500 €	6.500 €	6.500 €	6.500 €	6.500 €
Ostermann-ARENA	78.500 €	50.000	36.500 €	59.000 €	136.500 €
Sporthalle Bergisch Neukirchen	15.000 €	5.000 €	4.000 €	5.000 €	5.000 €
Sportschule NRW Landrat-Lucas-Gymn.	850.000 €	850.000 €	860.000 €	20.000 €	20.000 €
SA Alkenrath	27.750	45.000€	6.000 €	6.000 €	6.000 €
SA Bergisch Neukirchen	12.500	3.500 €	3.500 €	88.500 €	3.500 €
SA Bürrig	735.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €

Einrichtung	2021	2022	2023	2024	2025
SA Hitdorf	6.000 €	6.000 €	6.000 €	42.000 €	6.000 €
SA Tannenbergstraße	26.500 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
SA Lützenkirchen	7.000 €	17.000 €	7.000 €	11.000 €	32.000 €
SA Birkenberg	4.500 €	100.500 €	14.500 €	4.500 €	4.500 €
SA Quettingen	149.000 €	10.000 €	6.500 €	5.000 €	11.500 €
SA Rheindorf	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000€	3.000 €
SA Schlebusch	12.000 €	25.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
SA Steinbüchel	178.500 €	5.500 €	10.500 €	5.500 €	5.500 €
SA Wiesdorf	-	-	-	-	-
Summe	2.498.050 €	2.062.800 €	1.866.800 €	3.230.300 €	898.300 €

Gesamtsumme **10.556.250 €**

SPORTPARK
Leverkusen

HALLEN- UND FREIBAD
WIEMBACHTAL

Aqua-Vital

Calevornia

PARK
SAUNA
LEVERKUSEN

EVL
HalbMarathon
Leverkusen

OSTERMANNARENA